

Auswertungsbericht Umfrage Fachschaft Mathematik am KIT Wintersemester 19/20

Die Auswertung gliedert sich in folgende Abschnitte:

Zu Beginn der Auswertung werden die Ergebnisse der Befragung in Form von Häufigkeitstabellen dargestellt. Bei allen Fragen wird die Anzahl der abgegebenen Antworten (n) angezeigt. Bei den 5er-Skalafragen finden Sie zusätzlich neben dem Histogramm den Mittelwert (mw) und die Standardabweichung (s) der jeweiligen Frage. Neben manchen Fragen finden Sie zudem ein Ampelsymbol abgebildet.

Im vorletzten Teil werden sämtliche 5er-Skalenfragen in einem Profilliniendiagramm abgebildet.

Zuletzt sind die Antworten zu den offenen Fragen aufgelistet.

Fachschaft Mathe/Info

Umfrage Fachschaft MatheInfo WS19/20 ()
Erfasste Fragebögen = 369

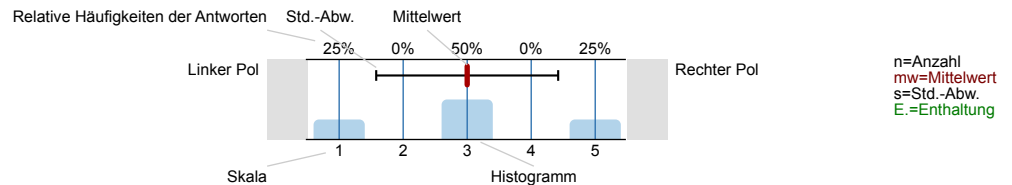


Periode: **WS 19/20**

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

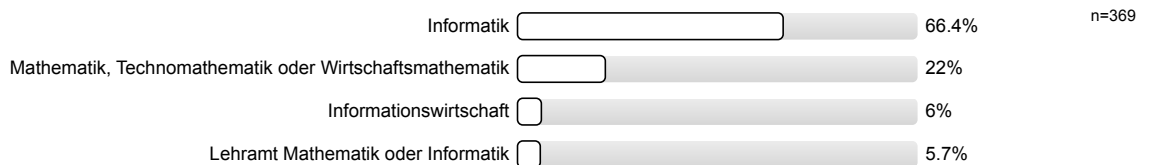
Frage**text**



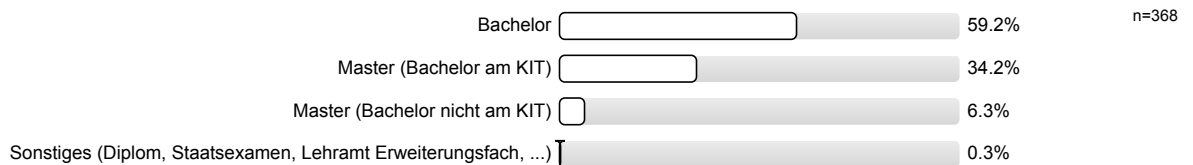
1. Demografische Fragen

Hier werden einige Fragen zu dir gestellt, damit wir deine anderen Antworten besser einordnen können.

1.1) Was ist dein Studiengang? (Bei Doppelstudium bitte nur erstes Studienfach angeben.)



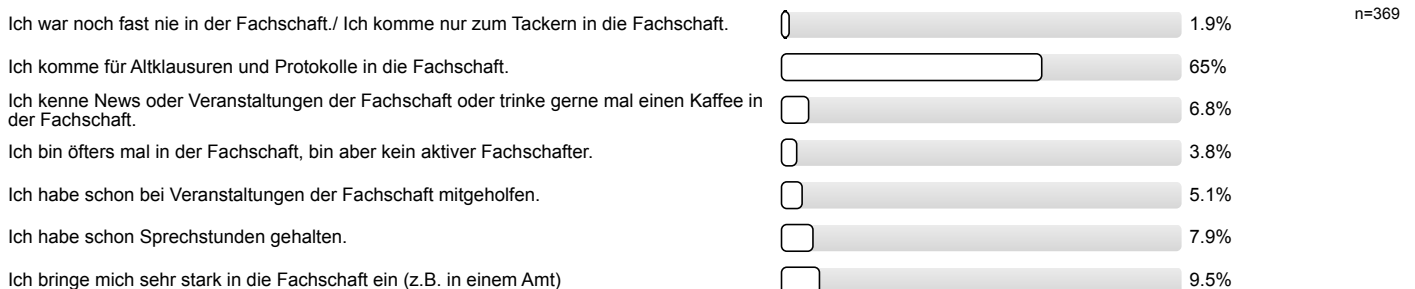
1.2) Studierst du im Bachelor oder Master?



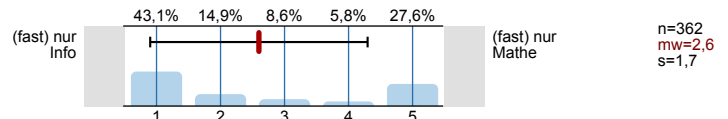
1.3) In welchem Fachsemester bist du? (Bei Doppelstudium bitte höchstes Semester angeben.)



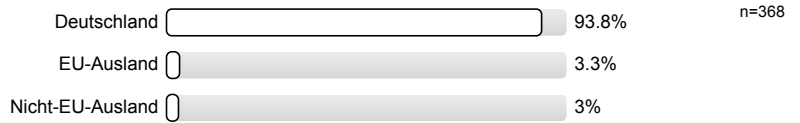
1.4) Wie viel hattest du schon mit der Fachschaft Mathe/Info zu tun?



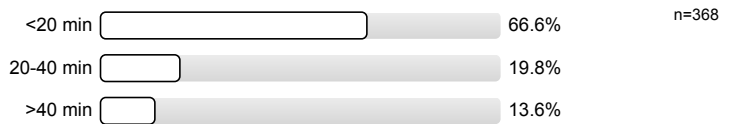
1.5) Wie oft bist du anteilig in den beiden Fachschaftsräumen?



1.6) Woher kommst du?



1.7) Wie lange brauchst du normalerweise zur Uni?



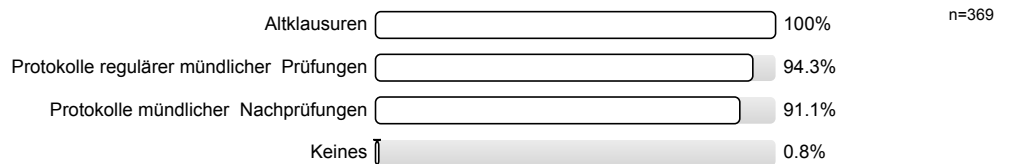
2. Protokolle und Altklausuren

Hier geht es um Altklausuren und mündliche Prüfungsprotokolle, die wir in den Fachschaften verkaufen.

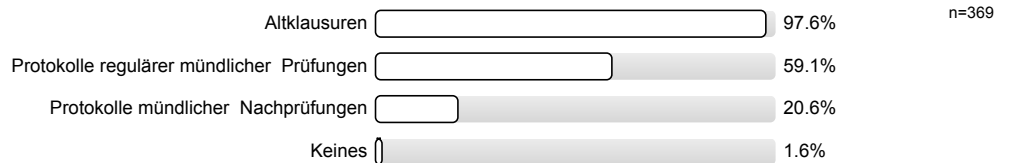
2.1) Wusstest du bereits, dass Mathematik und Informatik trotz getrennter Fakultäten eine gemeinsame Fachschaft bilden und man bei beiden die selben Altklausuren und Protokolle bekommen kann?



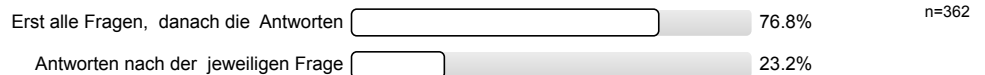
2.2) Welche der folgenden Angebote sind dir bekannt? (mehrfache Auswahl möglich)



2.3) Welche der folgenden Angebote hast du bereits genutzt? (mehrfache Auswahl möglich)

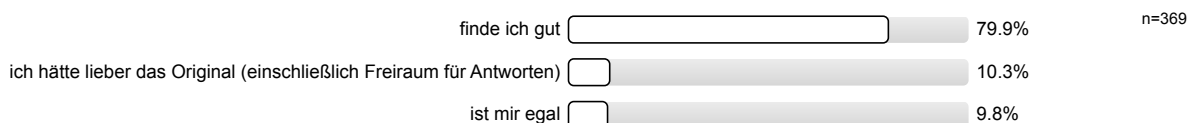


2.4) Welches Altklausuren-Format bevorzugst du?

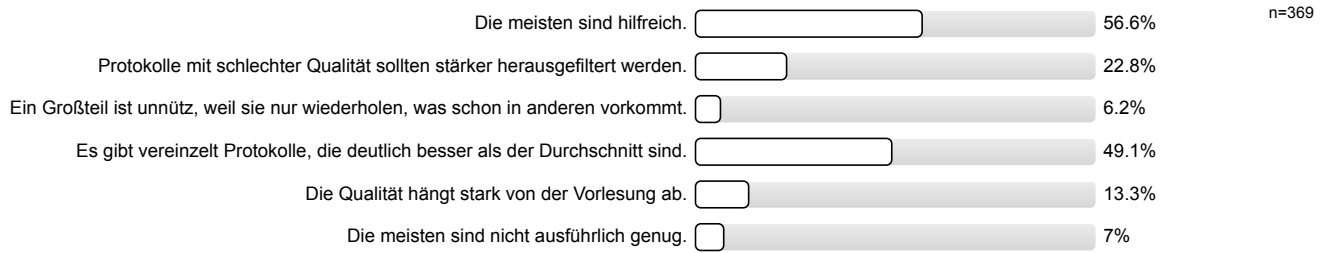


Momentan bemühen wir uns, Leerstellen in Altklausuren möglichst stark zu kürzen. Somit müssen weniger Seiten gedruckt werden, wodurch auch der Preis sinkt.

2.5) Was hältst du von diesem Vorgehen?



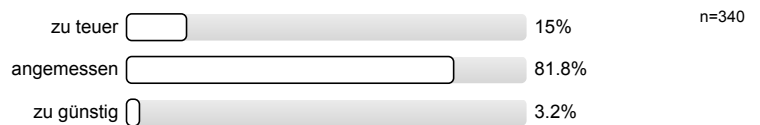
2.6) Falls du bereits Protokolle genutzt hast, welchen der folgenden Aussagen zu unseren Prüfungsprotokollen stimmst du zu? (mehrfache Auswahl möglich)



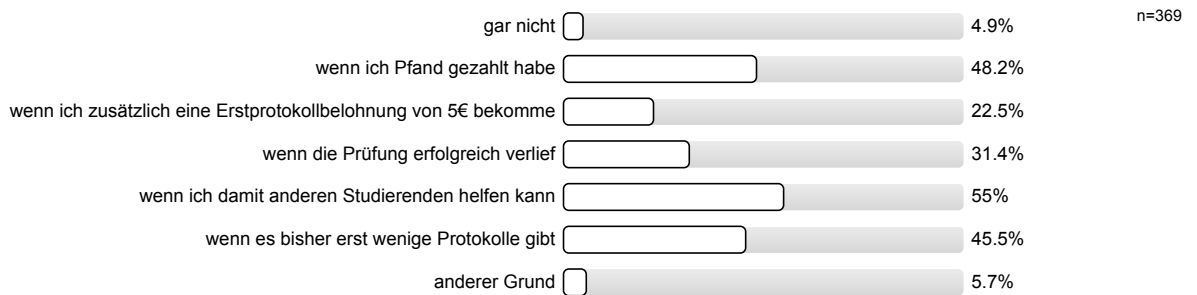
Auf den ersten Seiten unserer Prüfungsprotokolle stehen allgemeine Fragen zur Prüfung (Datum, PrüferIn, BeisitzerIn, Besuch d. Vorlesung, Note, vorherige Absprachen, Prüfungsstil, Prüfungsvorbereitung u. Literatur).

Für eine Prüfung, zu der man Protokolle kauft, zahlt man 5€ Pfand, die man zurück bekommt, wenn man selbst ein Protokoll schreibt. Das soll eine Motivation dafür sein, selbst Protokolle einzureichen.

2.8) Wie findest du dieses System?

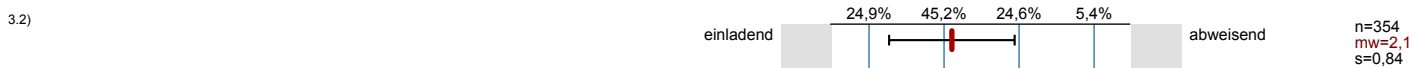
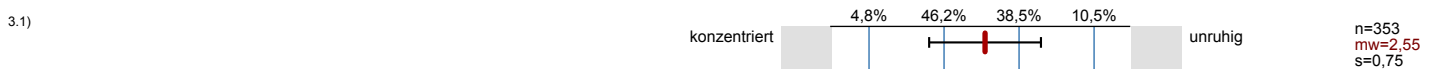


2.9) Wann würdest du ein Protokoll schreiben? (mehrfache Auswahl möglich)



3. Sprechstunden und Studienberatung

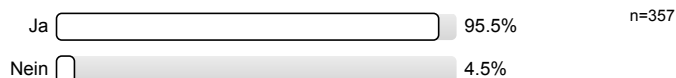
Wie empfandest du bei deinem letzten Besuch die Atmosphäre im Fachschaftsraum?



3.4) Findest du es ausreichend, dass es in der vorlesungsfreien Zeit pro Fachschaft wöchentlich nur eine sogenannte Feriensprechstunde gibt?



3.5) Wusstest du bereits, dass man auch außerhalb der Sprechstunden gute Chancen hat, in den Fachschaftsräumen jemanden anzutreffen?



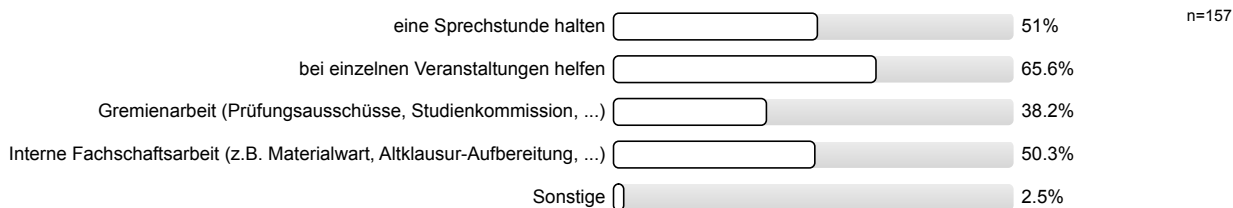
4. Engagement in der Fachschaft

Hier wollen wir herausfinden, was attraktiv an eigenem Engagement in der Fachschaft ist, bzw. was eher davon abhält.

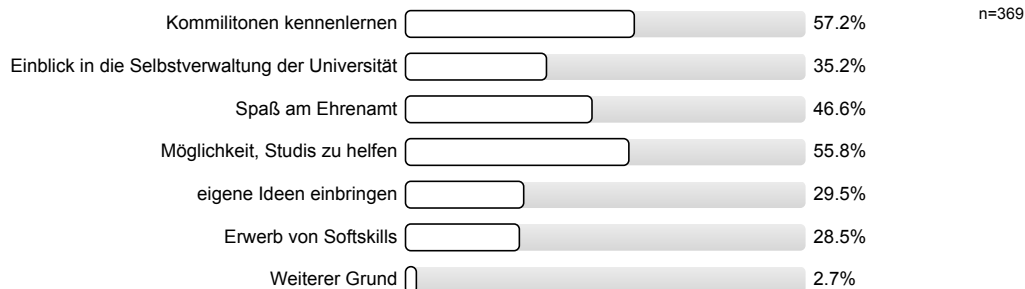
4.1) Hast du schon einmal darüber nachgedacht, in der Fachschaft aktiv zu werden, d.h. Aufgaben oder Ämter zu übernehmen?



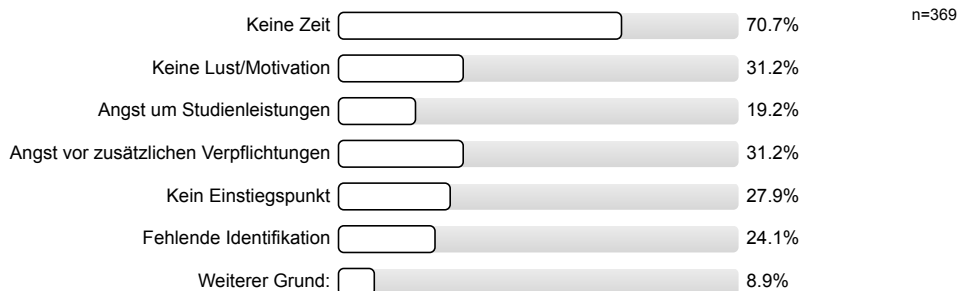
4.2) Wenn ja, an welchen Punkten hättest du Interesse? (mehrfache Auswahl möglich)



4.4) Was findest du an einem Engagement in der Fachschaft attraktiv? (mehrfache Auswahl möglich)



4.6) Was hält dich eher von einem Engagement ab? (mehrfache Auswahl möglich)

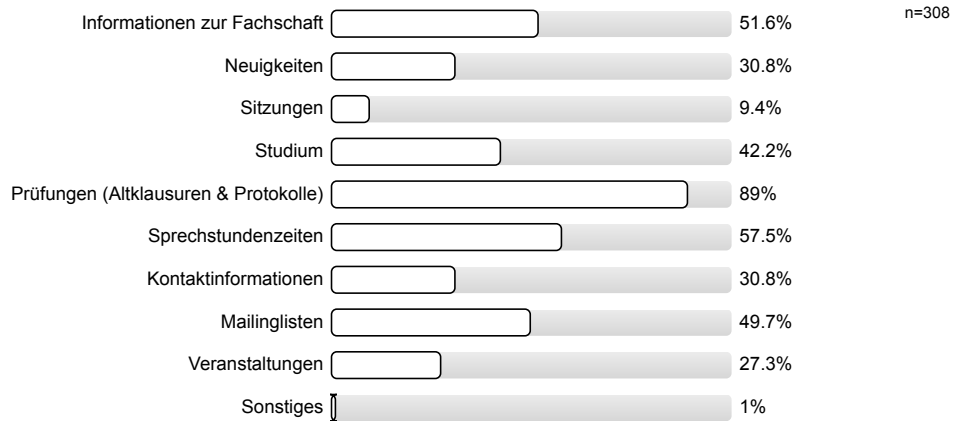


5. Homepage und Klausurverkaufssystem (Odie)

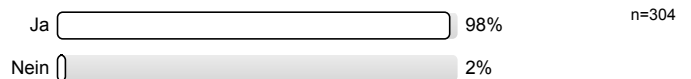
5.1) Hast du dich schon einmal auf der Fachschaftsseite informiert?



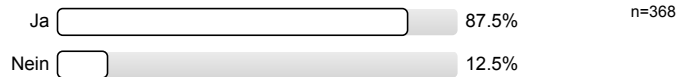
5.2) Wenn ja, über was hast du dich auf der Webseite informiert? (mehrfache Auswahl möglich)



5.4) War deine Suche erfolgreich?



5.5) Kennst du die Vorauswahl für den Klausurenverkauf (Odie)?



5.6) Wenn ja, hast du die Vorauswahl schon einmal verwendet?



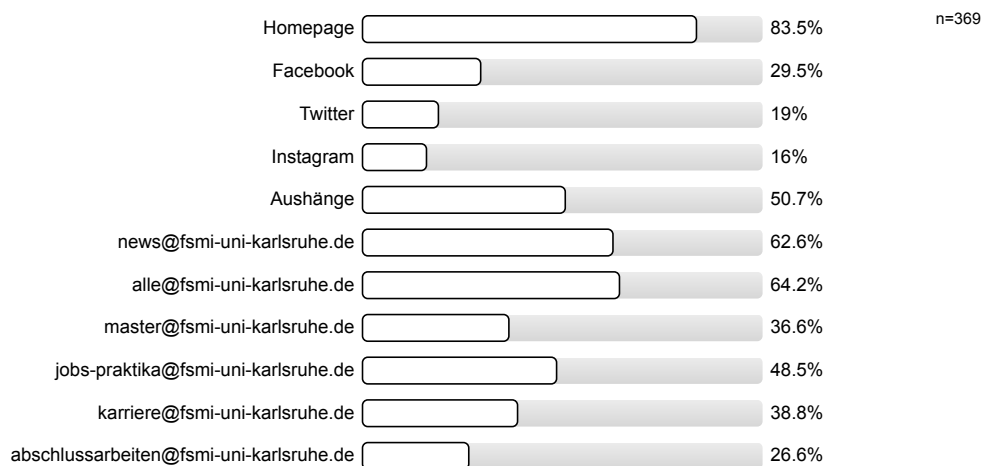
5.7) Falls du schon selbst Prüfungsprotokolle geschrieben hast, hattest du Probleme mit dem Ausfüllen der Protokollvorlage oder dem Hochladen des Protokolls?



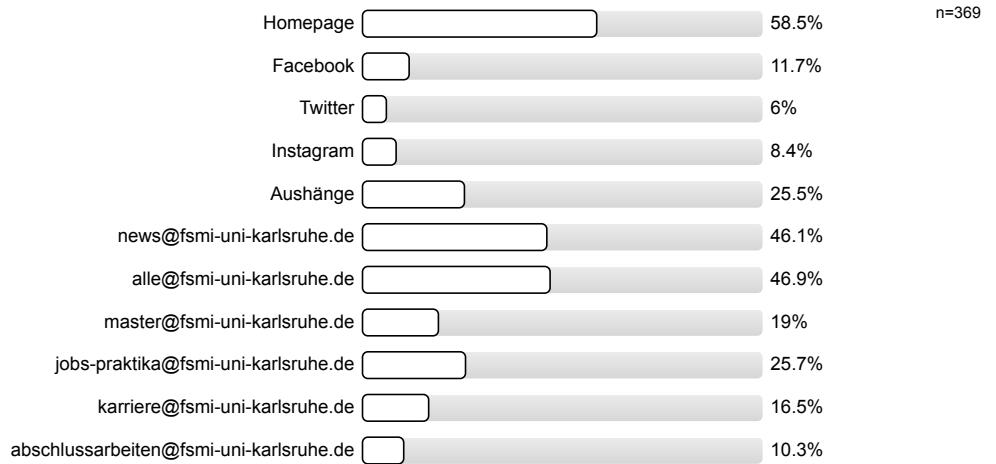
6. Social Media und News

Hier wollen wir herausfinden, welche Kanäle der Fachschaft genutzt und wie das Nachrichten-Aufkommen eingeschätzt werden.

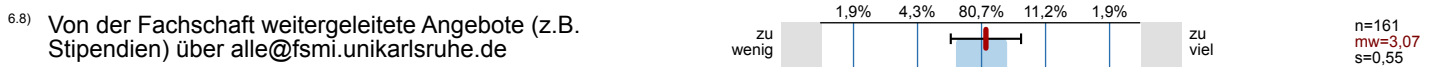
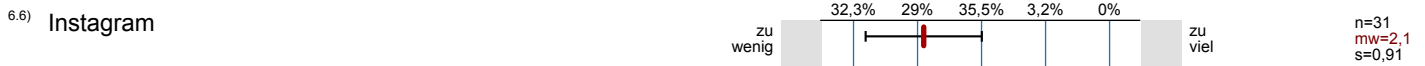
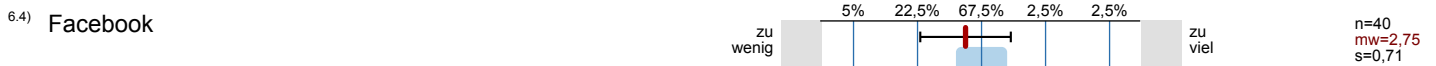
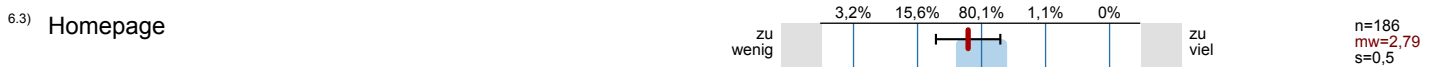
6.1) Welche der folgenden Kommunikationskanäle der Fachschaft kennst du? (mehrfache Auswahl möglich)



6.2) Welche der folgenden Kommunikationskanäle der Fachschaft nutzt du? (mehrfache Auswahl möglich)



Falls du den jeweiligen Kanal nutzt, wie bewertest du die Häufigkeit der Beiträge auf den folgenden Kanälen?



6.9) Falls du Mails von news@fsmi.uni-karlsruhe.de erhältst, liest du regelmäßig den Newsletter der Fachschaft?



6.10) Falls du Mails von alle@fsmi.uni-karlsruhe.de erhältst, sollte Werbung von Leuten, die nicht zur Fachschaft gehören (z.B. Unternehmen oder Hochschulgruppen), über alle@fsmi.uni-karlsruhe.de von der Fachschaft unterbunden werden?

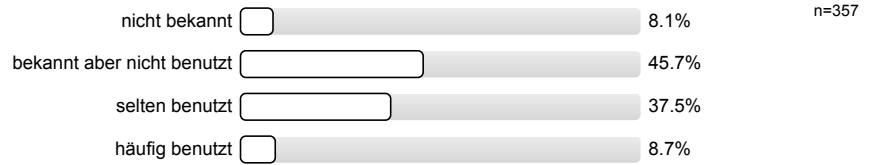


7. Angebote und Veranstaltungen

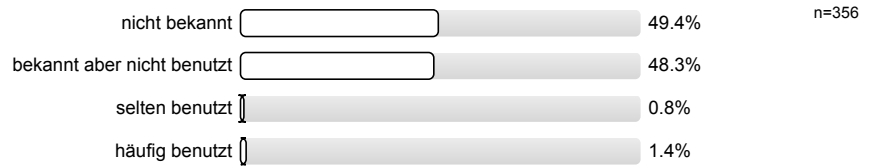
Hier geht es um Feste, anderweitige Veranstaltungen und weitere Angebote der Fachschaft.

Wie aktiv nutzt du folgende Angebote der Fachschaft?

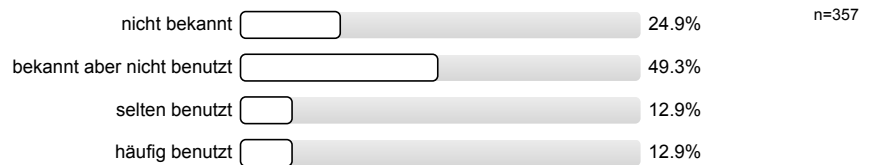
7.1) Beratung oder Auskünfte zum Studium



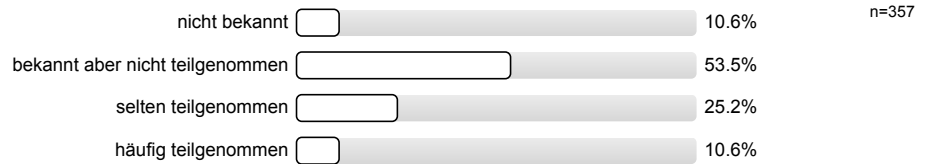
7.2) Schließfachvermietung (im Infobau)



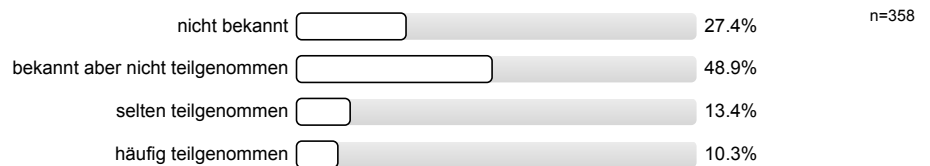
7.3) Kaffee oder Tee



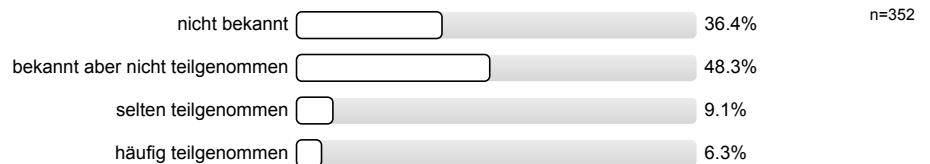
7.4) Fachschaftsfrühstück



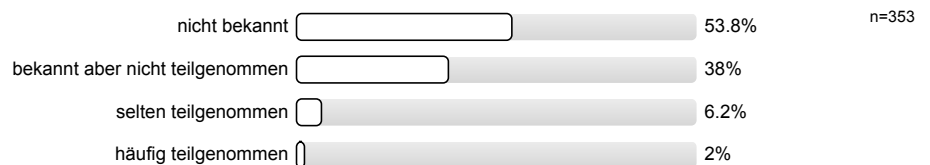
7.5) Semesterauftakttreffen



7.6) Mit Schwung ins 2./3. Semester



7.7) Masterstammtisch



7.8) Feste (Fakultätsfest, Eulenfest, O-Phest)



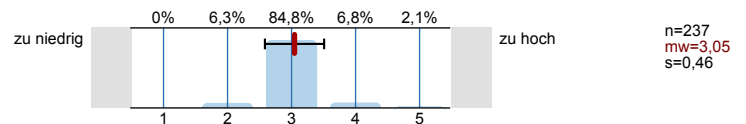
7.9) Warst du schon einmal auf einer der kleineren Veranstaltungen der Fachschaft, z.B. Alumni Erzählen, International Gathering, diverse Führungen oder Paintball?



7.10) Wusstest du bereits, dass man bei in der Fachschaft Informatik Beamer-Adapter leihen kann?



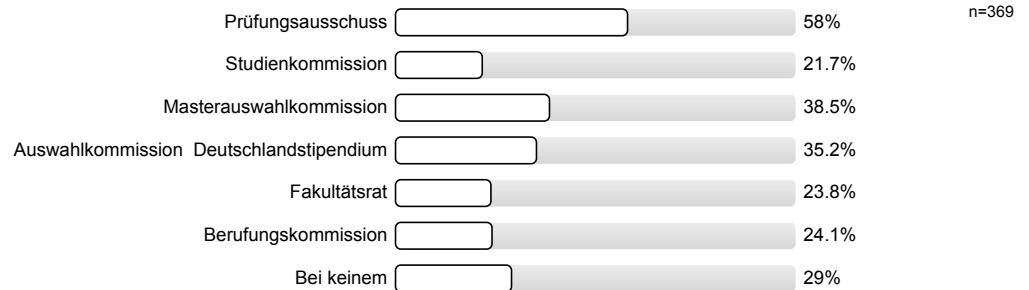
7.12) Falls du schon einmal auf einem Fest der Fachschaft warst, wie schätzt du die Preise ein?



8. Gremien und Ämter

Die Fachschaft ist in Aufgabenbereiche, sogenannte Ämter, strukturiert. Bei den Inhabern der offiziellen Ämter handelt es sich um die von uns entsandten studentischen Vertreter in den Gremien der Fakultät. Außerdem gibt es interne Ämter für die Selbstorganisation der Fachschaft.

8.1) Bei welchen der folgenden Gremien weißt du, womit sie sich befassen? (mehrfache Auswahl möglich)



8.2) Sollte die Fachschaft mehr darüber informieren, was die Aufgabenbereiche der Gremien sind und welche Themen aktuell besprochen werden?



8.4) Wusstest du bereits, dass man sich bei der Fachschaft bzgl. Verlängerungs-/Zweitwiederholungsanträgen informieren kann?



8.5) Wusstest du bereits, dass du die Inhaber aller Ämter jeweils über eine eigene Mailadresse erreichen kannst?



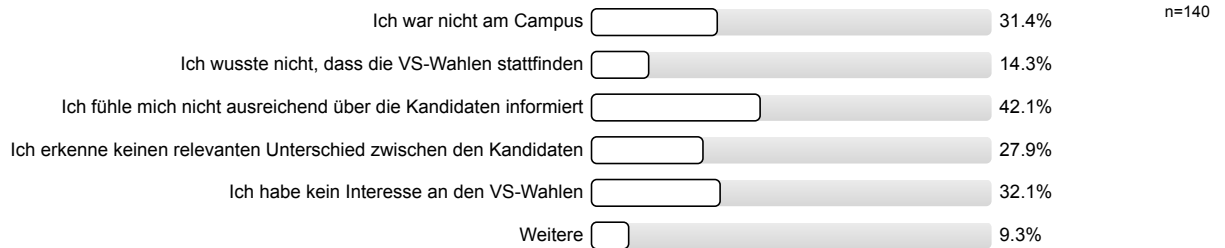
9. VS und politische Aspekte

Hier geht es um die jährlich stattfindenden Wahlen der Verfassten Studierendenschaft (VS-Wahlen), in denen die Fachschaftsvorstände sowie das Studierendenparlament gewählt werden.

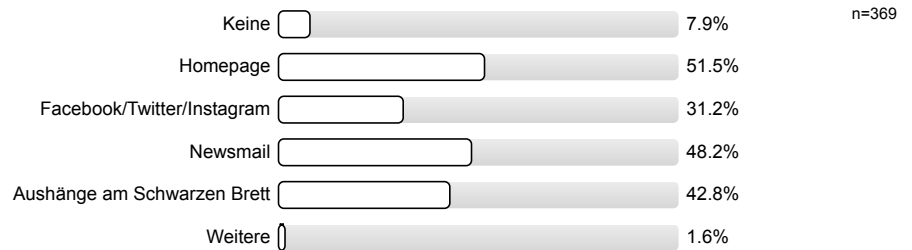
9.1) Hast du an den letzten VS-Wahlen teilgenommen?



9.2) Falls nein, aus welchen Gründen nicht? (mehrfache Auswahl möglich)



9.4) Über welche zusätzlichen Kanäle (außer der Wahlbroschüre) sollte die Fachschaft Informationen zur Wahl verbreiten? (mehrfache Auswahl möglich)

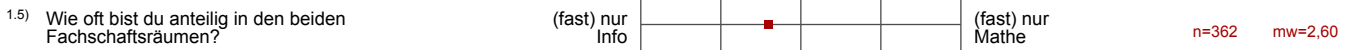


Profillinie

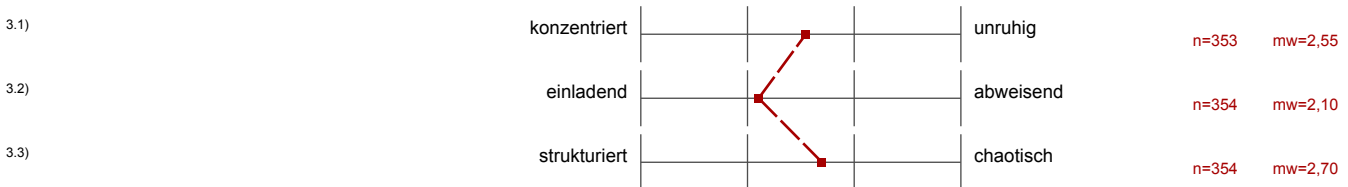
Teilbereich: 0. Umfragen
 Name der/des Lehrenden: Fachschaft Mathe/Info
 Titel der Lehrveranstaltung: Umfrage Fachschaft MatheInfo WS19/20
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

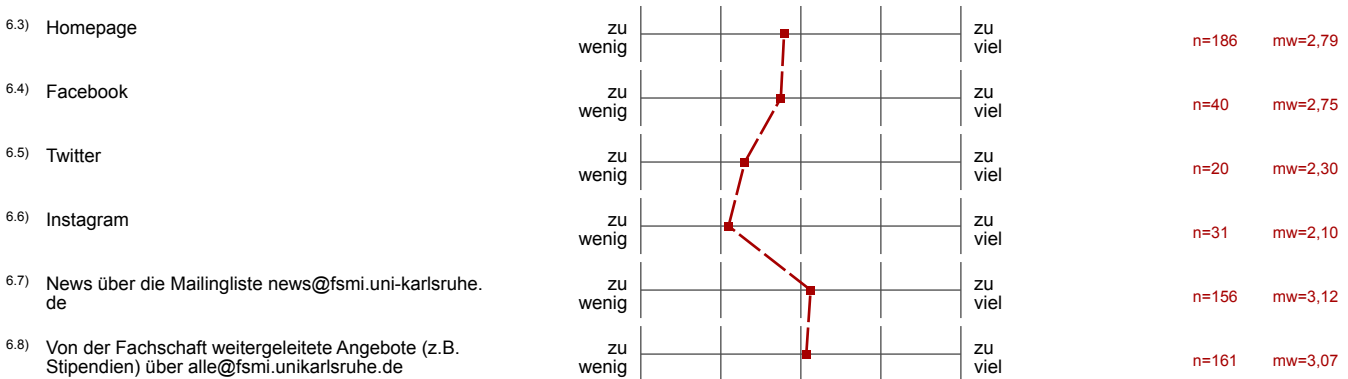
1. Demografische Fragen



3. Sprechstunden und Studienberatung



6. Social Media und News



7. Angebote und Veranstaltungen



Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Protokolle und Altklausuren

2.7) Hast du zu diesen Fragen oder den Protokollvorlagen allgemein Änderungsvorschläge?

- - Liste der Veranstaltungen kürzbar (hab dabei noch nie mehr wie einen Eintrag gesehen wenn man mal die alten Vertiefungsprüfungen weglässt)
 - Seite 2, Frage: "Kannst Du ihn/sie empfehlen?" Ziemlich überflüssig da man quasi nie wählen kann wer einen prüft.
- "Dauer" hinzufügen
- -
- - Besser kontrollieren, dass diese korrekt ausgefüllt sind (hatte schon Protokolle wo alles oder fast alles leer war)
 - Eventuell könnte man die Daten von den ersten Seiten öffentlich zugänglich machen -- das hilft ggf. bei der Vorauswahl guter/interessanter Protokolle in Odie (dafür müsste man die Eingaben aber direkt auf der Website tätigen anstatt im Protokoll - andererseits wäre das aber auch vorteilhaft, um die Deckblätter einheitlich zu generieren)
- Bei der Frage ob die Note angemessen war fehlt ein Begründungs Feld
- Beisitzer & Besuch der Vorlesung unnötig, macht keinen Unterschied für eigenes Lernen
lieber weniger Drucken und Papier sparen :)
- Beisitzer und Literatur evtl. überflüssig
- Bitte digital Altklausuren zur Verfügung stellen
- Da idR nur noch eine Vorlesung pro Prüfung geprüft wird, könnte man die Tabelle auf der ersten Seite weglassen.

Zur Frage: "Hast du dich alleine/zu mehreren auf die Prüfung vorbereitet? Wie lange? Hat es etwas gebracht?". Bei welcher Prüfung bringt es bitte nichts, sich auf diese vorzubereiten?

Zur Frage: "Wurde an Stelle deines Wissens auch dein Unwissen abgeprüft?". Mir ist nicht ganz klar, wie man hier antworten soll. In der Regel stellt der Prüfer ja Fragen und man kann diese beantworten oder eben nicht. Zielt die Frage darauf ab, ob man Defizite beim Lernen hatte oder wie ist das zu verstehen?
- Das einzige was ich da lese, ist die Note und der Prüfer. Der Rest ist eigentlich irrelevant
- Dauer der Prüfung
- Die Fragen finde ich prinzipiell gut, aber meistens sind die gegebenen Antworten nicht besonders interessant. Vielleicht muss man für die Fragen nicht ganz so viel Platz einplanen? Und es vielleicht so aufbauen, dass man sieht, wenn jemand eine der Fragen ausführlicher beantwortet hat.
- Die Protokollvorlage könnte gekürzt bzw. allgemein überarbeitet werden
- Empfehlung der VL macht keinen Sinn in Protokoll, wenn ich eh das Pfand bezahlen muss.
- Es dauert manchmal sehr lange bis die Klausuren verfügbar/umgebrochen sind. Wäre es vielleicht Sinnvoll Klausuren bereits beim Erhalt hoch zu laden und erst nachträglich um zu brechen?

Ich würde mir wünschen, wenn man z.B. nur die Aufgabenblätter (wie in der Klausur) kaufen könnte und die Lösungen dann online einsehen. Ich denke das reduziert den Papierverbrauch und sorgt für eine Realistische Vorbereitung.

Außerdem würde mir wünschen, das man optional auch 4 digitale Seiten auf ein Blatt drucken kann (also 2 Seiten nebeneinander).
- Finde die Frage mit der Wiederholung schwierig zu beantworten. Mir hat diese Wiederholung von z.B Konvergenz Fragen für meine mündliche Prüfung sehr geholfen, da sie mich ständig mit den wichtigsten Thematiken konfrontiert hat.
- Frist bis wann Protokolle abgegeben werden können, damit dieses nach der Prüfung verfasst werden uns nicht später
- Großteil der Information darauf ist mir eigentlich komplett egal, könnte man definitiv auf eine einzelne Seite runterkürzen
- Größtenteils sind die Felder kaum oder nur sehr minimalistisch ausgefüllt. Insbesondere in der Druckversion wäre es evtl möglich hier weniger Raum einzuräumen. meist ist meine erste Maßnahme wenn ich einen Stapel Protokolle habe, diejenigen zu suchen bei denen hier etwas nützliches steht und beim Rest die Deckblätter durchzustreichen/wegzuschmeißen.
- Habe keine, aber ich lese Antworten auf einige dieser Fragen nicht, da diese meistens zu wenig helfen (z.B. "vorherige Absprachen" hat fast keine vernünftige Antworten je gehabt)
- Habe noch nie erlebt, dass hier tatsächlich was hilfreiches drin stand (jeder lernt anders und unterschiedlich lang für die Prüfung, gab nie Absprachen bei mir etc.)
Aber kann man ruhig lassen
- Ich finde die Fragen gut. Allerdings glaube ich, die Frage wie lange sich eine Person vorbereitet ist eigentlich nicht so hilfreich, da sie

nicht viel Information bietet. Oft bereiten sich Menschen mit guten Noten nur kurz vor, oder welche mit Schlechten Noten lange.

- Ich finde es gut, wenn die Altklausuren so zusammengefasst sind, dass die leeren Textfelder halt nicht mehr dabei sind. Aber wenn dann halt darunter fällt, die Vorlagen, wie ein angedeutetes Zeit-Weg-Diagramm, mit wegzukürzen ist das mMn zu viel des Guten. Klar, in der Lösung hat man es noch, aber es erschwert einem, den Klausurmodus zu trainieren.
Bsp. Telematik SoSe 19 und WiSe 18/19
- Leerstellen auf Klausuren, die bereits vorausgefüllt sind, sollten weiterhin gedruckt werden, da meist auf diese referiert wird, es eine gute Simulation der Klausur ermöglicht und manchmal die Frage ohne diese Stellen wesentlich schwerer sind, da die Felder einen auf die richtigen Weg bringen.
- Man könnte ein allgemeines Qualitätsmaß für Protokolle einführen - 1 (überdurchschnittlich gut), 2 (durchschnittlich), 3 (eher wenig Infos), sodass man gute herausfiltern kann. Allerdings bekommt man dann gute Protokolle von vor 5 Jahren, die aber nicht mehr aktuell sind.
- Meines Erachtens sollte bei den Protokollen weniger (!) gefiltert werden. Hier lieber die Protokolle mit schlechter Qualität markieren, damit man sie nach Bedarf abwählen kann. Es ist doch interessant zu sehen welche Themen wiederholt dran kommen, um sich entsprechend besser vorzubereiten. Auch vermute ich mal, dass eine Korrelation zwischen schlechtem Abschneiden in der Prüfung und mangelhafter Protokollqualität besteht. Hier verzerrt das Filtern der Protokolle also auch das Bild das gezeichnet wird.
- Nee, finde das passt so
- Nein (3 Nennungen)
- Nein, das fand ich gut.
- Nein, ist gut so - vor allem die Informationen über Note & Prüfer
- Nein.
- Um Platz zu sparen könnten alle Fragen (und Antworten) auf eine Seite gebracht werden.
- Viel zu wenige schlechte Protokolle, man bekommt gar nicht mit, was bei Prüfungen schief laufen kann. Vielleicht Prämie für Protokolle mit schlechten Noten :D
- Vielleicht grundsätzlich etwas kürzer halten. Es nimmt deutlich mehr Platz ein als der Informationsgewinn rechtfertigt.
- Vorkenntnisse!
Insbesondere die Prüfungsvorbereitungszeit hängt in vielen Fächern auch von bereits bestehenden Vorkenntnissen ab
-> evtl. noch ein Feld aufnehmen, in der der Prüfling seinen eigenen "Vorkenntnisstand" bewertet
- Wäre es möglich die Inhaltsfragen der Protokolle der Prüfungen zusammengefasst zu bekommen? Mit einheitlicher Antwortqualität?
Im Zweifel die richtigen Antworten zu gestellten Fragen dazu packen.
- es sollte auch englische Protokollvorlagen geben
- ist in einer Onlineumfrage wirklich egal, bitte nächstes mal kürzer halten
- nein, ist gut so!
- sind nützlich

^{2.10)} Hier anderen Grund eintragen

- Abhängig von meiner zeitlichen Situation (viele andere zu tun oder eben nicht) und genereller Gesinnung (Prüfung gut -> Protokoll wahrscheinlicher)
- Bei einem einfacheren System von schreiben und Geld zahlen/bekommen. Bis jetzt muss man wieder zu Fachschaft gehen dafür um das Geld zu bekommen.
- Ich Zeit habe.
- Ich schreibe grundsätzlich immer ein Protokoll...
- Manchmal ist die Prüfung selbst so verwirrend gelaufen, dass ich nicht das Gefühl habe ein sinnvolles Protokoll abgeben zu können. Es sollte also zB keine Wieners mündliche sein.
- Normalerweise gar nicht, da die konkreten Erinnerungen auf grund der stressigen Situation recht schnell weg sind und ich die konkreten Fragen nicht mehr zusammenkriege.
- Wenn ich direkt nach der Prüfung mich noch an alles erinnern könnte
- Wenn ich mich gut an die Prüfung erinnern kann, was bisher nie der Fall war.
- Wenn ich mich noch an die Fragen erinnern kann :D
- Wenn ich mir den Stoff nach paar Stunden noch merken kann, weil direkt nach der Prüfung bin ich K.O.

- Wenn ich selbst bei der Vorbereitung Protokolle verwende, schreibe ich selbstverständlich auch eins vor allem wenn ich merke, dass einige Protokolle unter meinen Qualitätsansprüchen sind.
- Wenn ich weniger Zeit dafür gebraucht hätte
- Wenn ichd as Gefühl habe eine "besondere" bzw eher ungewöhnliche Prüfung gehabt zu haben
- Wenn meine Einsicht, dass andere davon profitieren und meine Solidarität mit den nach mir kommenden Prüflingen meine Faulheit nach Prüfungen überwiegen
- einfach nur weil ich anderen damit helfen kann
- immer
- wann immer ich nach der Prüfung Zeit habe
- wenn ich mich noch an die Fragen erinnern kann vor Aufregung
- wenn ich zufälligerweise gerade Lust habe ein Protokoll zu schreiben
- wenn sich meine Prüfung stark von bisher Protokollierten unterscheidet

2.11) Hast du noch Anregungen, Wünsche oder Kritik zum Thema Protokoll- und Klausurenverkauf?

- - Oft wäre es interessant schon bei der Entscheidung ob man überhaupt eine Vorlesung besucht allgemeine Informationen zu bekommen ohne dafür 5€ zahlen zu müssen.
 - Ich hab zweimal kein Pfand mehr zurück bekommen bzw. sollte nochmal zahlen als ich neuere Protokolle holen wollte weil der Fachschaftler nicht verifizieren konnte dass ich welches gezahlt hab. Da wurde wohl beim Kaufen der Protokolle nur mein Vorname eingetragen. Da ich noch zwei Stapel Protokolle von Prüfungen hab die ich schon länger vor mir herschieb wird das wohl auch noch zwei weitere Male passieren.
 - Warum werden keine Protokolle für das Ergänzungsfach Recht verkauft? Es kann vom ZAR ja wohl schlecht unterbunden werden dass jemand seine Erinnerungen an die Prüfung in Textform bringt und anderen zur Verfügung stellt.
- -
- 1. Ich vergesse immer das Kürzel, unter dem ich einmal Protokolle zu einer mündl. Prüfung gekauft habe, und kann dann meine 5€ nicht mehr zurückbekommen. Bitte System ändern (z.B. Matrikelnr. statt Kürzel).
2. Ich kaufe oft Protokolle, um abschätzen zu können, welche Prüfung ich überhaupt mündl. antreten will. Oftmals muss ich also 5€ zahlen, obwohl ich nie an der Prüfung teilnehmen werde. Es handelt sich für mich damit meist um eine (hohe) Gebühr, nicht um ein Pfand. Das finde ich nicht gut.
- 4 mündliche Prüfungen, das sind 20 Euro, die man mind ausstrecken muss. Dass ist viel zu teuer, nicht jeder hat das Geld gerade mal so übrig.
- Altklausuren online anbieten für alle (ähnlich wie bei der Fachschaft Physik)
- Altklausuren sollten Online als PDF verfügbar sein
- Auch wenn ein gewisser Teil der Protokolle unnütz ist, weil sie nur wiederholen finde ich dennoch nicht, dass man diese rausfiltern sollte - weil sie (gerade wenn man mehrere kauft) einen eindeutige Richtung der Fragen des Prüfers aufzeigen.
- Bei Fächern, zu deren Klausuren keine offiziellen Musterlösungen veröffentlicht werden, könnten ohne Gewähr inoffizielle Musterlösungen durch Crowdsourcing (optimalerweise bereitgestellt durch Teilnehmer, die in der Klausureinsicht die korrekte Antwort bzw. Erwartungshaltung erfahren haben) eine Alternative sein.
- Bei den mündlichen Prüfungen wäre es gut, ein einheitliches Format für die Fragen/Antworten zu haben. Sowas wie einen Latex-Befehl `\inhalt{Frage}{Antwort}`. Ich finde es zum Beispiel gut, wenn Fragen und Antworten abgehoben sind durch andere Schrift (fett und normal) oder zum Beispiel die Antworten etwas eingerückt sind. Dann sind die Protokolle leichter zu lesen und es motiviert Menschen dazu, auch ihre Antworten aufzuschreiben.
- Bei einem einfacheren System von schreiben und Geld zahlen/bekommen. Bis jetzt muss man wieder zu Fachschaft gehen, um Altklausuren etc. zu bekommen und vor in den Prüfungsphasen, hat die Fachschaft nicht immer auf.
- Bei manchen Klausuren (Datenbankeinsatz z.B.) wiederholen sich die Fragen in den Protokollen und der Klausur in Massen. Vielleicht könnte man den Pfandpreis hier etwas runtersetzen, als Anreiz. Insgesamt wären dynamische Preise vllt sinnvoll
- Belohnung für die ersten x Protokolle, nicht unbedingt nur für das erste.
- Bietet Protokolle und Klausuren BITTE digital an! Es kann nicht sein, dass wir 2020 noch eine derartig wahnsinnige Papierverschwendung hinnehmen müssen, eine Download-Option sollte Standard sein.
- DANKE!!!
- Das onlinesystem ist echt gut!
- Den Protokollschreibern abgewöhnen, für eine Prüfungsfrage die Antwort "Habe ich erklärt" hinzuschreiben. Wohl schwer möglich ;)

- Den aktuellen Gesundheitszustands des Druckers mithilfe einer Live Ampel auf der Webseite mitteilen
- Der Verkauf, was soll ich da sagen. Diese Wartezeit von 5-10 Minuten bis sich jemand erbarmt Klausuren auszudrucken -ätzend.
- Digitale Altklausuren wären gut
- Digitale Verteilung
- Ein digitales Format wäre klasse.
Und für die paar Cent pro Prüfung denke ich auch nicht, dass es dadurch weniger Einnahmen, auf grund der elektronischen Verteilung, geben wird.
- Ein häufiges Problem ist, dass man sich ggf. einen Überblick über eine Prüfung verschaffen möchte bevor man sich für das Modul entscheidet. Gerade bei Prüfungsprotokollen ist das nicht so einfach. Vielleicht wäre es möglich hier eine Lösung zu finden. Beispielsweise könnte die Fachschaft für solche Prüfungen 1-2 gute Protokoll auswählen und öffentlich (oder aus dem KIT Netz) ausstellen.
- Einige Klausuren haben keine Lösung - da wäre es schön, wenn irgendwoher noch Lösungen kämen.
- Es gibt manche Protokolle, vor allem bei mündlichen Prüfungen, welche absolut nutzlos sind und der Student nur ein oder zwei Sätze bzw. Stichwörter geschrieben hat. Wie kann es denn sein, dass so jemand seine 5€ Pfand zurück bekommt?
Hier sollte bitte mehr auf die Qualität geachtet werden, da für mich solche einzelnen Protokolle ein schlechtes Investment sind.
- Es wäre schön, wenn es die Klausuren / Protokolle auch in digitaler Form geben würde, das würde eine Menge Müll sparen. So muss jeder Unmengen Papier mitnehmen, die nach ein paar Wochen weggeschmissen werden. Alternativ könnten auch bereits genutzte Klausuren / Protokolle zurückgegeben werden und erneut ausgegeben werden.
- Es wäre toll (wenn auch vielleicht ein bisschen viel verlangt), wenn zu (schriftlichen) Prüfungen ohne offizielle Lösungen ein paar fähige Fachschaffler Lösungsideen und -ansätze zusammenstellen könnten (z.B. wichtige Sätze aus der Vorlesungen, die angewendet werden können oder äquivalente, aber leichter zu zeigende Behauptungen).
- Eventuell digitalisieren (dazu Professoren überreden), Möglichkeit zur Weitergabe alter, unbeschriebener Altklausuren.
- Finde gut, dass man fast immer an der Fachschaft vorbeikommen und da jemanden finden kann, um Klausuren zu kaufen. Danke dafür!
- Gutes System
Evtl. könnten andere Fachschaften, die kein so tolles System haben mitmachen? Insb. für die Nebenfächer relevant
- Höher Pfand & Höhe Erstprotokollbelohnung (20€)
*Zahlung mit Cryptowährung ?
Ansonsten super Arbeit, die letzten Jahre!
- Ich finde es ehrlich gesagt schon etwas komisch, dass man die Altklausuren unbedingt ausdrucken muss und sie nicht am Computer erhalten kann. Ich verstehe, dass sie einerseits nicht öffentlich im Internet zu sehen sein sollen und andererseits die Fachschaft auch auf die Einnahmen aus dem Altklausurenverkauf angewiesen ist. Sinnvoller wäre evtl. eine Lösung, in der man gegen eine bestimmte Zahlung an die Fachschaft Altklausuren online von einer nur vom KIT-Netz und mit KIT-Account erreichbaren Seite herunterladen könnte.
- Ich finde es nicht so gut, dass man immer das Pfand zahlen muss auch wenn man sich nur überlegt die Prüfung zu schreiben und sie vielleicht gar nicht antritt. Das führt dazu, dass man eventuell keine Chance hat die 5 Euro wieder zurückzubekommen, weil man nicht ein Protokoll über eine Prüfung schreiben kann, die man gar nicht gemacht hat.
- Ich finde es total unnötig, die Protokolle und Altklausuren auszudrucken. Ich hätte sie viel lieber digital als PDF. Das wäre auch besser für die Umwelt. Ihr könntet ja trotzdem Geld dafür verlangen.
- Ich hab z.B. kein Pfand dafür gezahlt, da ich bei den Protokollen aus meiner Lerngruppe mitlesen konnte.
Dennoch mach ich ein Protokoll, da es andere Bereiche als die bisher behandelten abfragt, hätte es das nicht, hätte ich keines geschrieben. Abgesehen davon war ich ruhiger in der Prüfung, weil ich nicht das Gefühl hatte, ich muss mir alles für später merken, um mein Pfand wiederzubekommen. Allerdings wären wohl ohne Pfand die meisten zu faul, daher ist das vermutlich eine praktikable Lösung. 5€ find ich angemessen, alles drüber wär mir zu teuer.
- Im Odie Klausurenverkauf schriftliche/mündliche Prüfungen besser trennen
- Im Vergleich zu anderen Fachschaften sind die Klausuren/Protokolle sehr teuer!
- Immer wieder sind Duplikate im System.
- Ist es möglich, die Klausuren auch online zur Verfügung zu stellen?
- Kann man die Klausuren auch im mehrere PDF Seiten pro Blatt Papier bekommen? Oft sind die original verwendeten Schriftgrößen ja groß genug dafür.
- Kann man endlich zumindest dir Altklausuren einfach als PDF bereitstellen?
Angeblich verdient die Fachschaft damit ja nicht, also sollte das kein Problem für die Finanzierung sein. Es ist außerdem sehr unnötig, dass man Geld ausgeben muss, um dann am Ende massenweise Papier wegzuschmeißen, wenn man es eh lieber als PDF gehabt hätte.
Das passt auch mit den ganzen Klimaschutz Ideen etc doch überhaupt nicht in die Fachschaft (zumindest bei Mathe).
Bei den Protokollen würde glaube ich dadurch der Anteil an unnötigen Protokollen deutlich sinken aber da verstehe ich die Idee mit dem Anreiz zumindest. Bei schriftlichen Altklausuren habe ich noch nie eine sinnvolle Begründung gehört.

Andere Fakultäten schaffen das doch auch und helfen damit tatsächlich auch aktiv gegen unnötige Papierverschwendung + Druckergebühren.

- Klausuren auch digital verfügbar machen
 - Klausuren die auf den Webseiten der jeweiligen Vorlesung veröffentlicht werden, sollten im System entsprechend markiert werden. (Beispiel: FormSys, Altklausuren mit Lösungen auf der Webseite der VL, im Odie nur Altklausuren ohne Lösungen)
 - Klausuren/Protokolle auch digital zu erhalten wäre gut.
 - Könnte man das nicht komplett auf papierlos umstellen? Irgendwie ist das alles nicht mehr wirklich zeitgemäß. Pro Klausur und Student muss echt viel gedruckt werden und ist damit eigentlich Papierverschwendung. Ich weiß natürlich dass sich die Fachschaft so finanziert, aber könnte man das nicht anders regeln?
 - Manche Prüfungsprotokolle (betrifft eher die Älteren) sind nicht sehr hilfreich, da Teilweise nur Stichpunkte aufgelistet sind. Man sollte bei der Pfandrückgabe mehr darauf achten, dass der eigentliche Ablauf der Prüfung (Frage-Antwort) ausführlicher ist. Gegebenfalls sollten die Studenten das Protokoll überarbeiten. Sonst finde ich den Klausuren- und Protokollverkauf sehr gut.
 - Mehr auf Möglichkeit hinweisen, Altklausuren mehrfach zu verwenden, indem man sie in der Fachschaft wieder ins Regal legt bzw. dort vor dem Drucken nachschaut.
 - Mehr auf Online setzen (für Protokolle wg. Pfand leider schwer...). Das ganze Papier ließe sich doch vermeiden.
 - Möglichkeit die Protokollen / Altklausuren online zu kaufen, wenn die Fachschaft zu ist, wäre klasse!
 - Nein (2 Nennungen)
 - Nur ein mal Pfand zahlen und dann mind. 1 Protokoll schreiben müssen zum zurück bekommen, auch wenn man mehrere mündliche Prüfungen holt. (Oder je nachdem wie viele z.B. 2 oder 3, aber nicht für jede, dann braucht man keine schlechten Protokolle einreichen nur um das Geld zurück zu bekommen, was sehr teuer ist)
 - Nur einmal Pfand Zahlen und nicht pro Vorlesung, so könnte man es teuer machen. Aber nicht 5€ pro Vorlesung, das ist zu viel wenn man mehrere haben will.
 - Nur für jede zweite mündliche Prüfung Pfand bezahlen müssen Ansonsten entstehen zu viele Schrott Protokolle
 - Oft wird einem nicht deutlich gesagt, dass man ein Protokoll schreiben muss, um das Pfand wiederzubekommen. Auch wird einem oft genug kein Schlüssel gegeben, den man benötigt um das Pfand wiederzubekommen. -> Deutlicher auf den Schlüssel hinweisen, der zwingend erforderlich ist!
 - Online Zugriff für alle wäre cool
 - Online zahlen und dann nur noch abholen
 - Online-Zugang zu Altklausuren wäre schön
 - Pfand für Protokolle wird zu oft nicht zurückgezahlt, da Fachschaftler die Pfandeinträge im System nicht finden können.
 - Protokolle und Klausuren sollten online zur Verfügung gestellt werden.
 - Protokolle von mündlichen Prüfungen sollten besser auf Duplikate überprüft werden
 - Rewrite Odie =)
 - Sehr guter Service, gerne wieder.
 - Sofortiges hochladen der aktuell entstehenden Prüfungsprotokolle wäre manchmal hilfreich, da die aktuellsten Protokolle recht wertvoll sein können. Es kommt mir nicht so vor als ob das gemacht wird, verstehe aber auch dass es vielleicht aufwändig wäre
 - Sollte wenn möglich online verfügbar sein. Ich verstehe dass manche Profs das nicht wollen, aber es sind nicht alle. Das kann man problemlos durch eine Spalte "online verfügbar" in der Datenbank regeln. Wenn das meiste online geregelt wird braucht man auch keinen mühsamen Klausurumbuch und nur noch reduzierte Sprechstunden. Ist grade ziemlich albern wie viel noch offline passiert bei einer Fachschaft für Informatik.
- Übrigens, Frage 1.4 sollte Mehrfachantworten erlauben.
- Viele Protokolle wiederholen sich oder sind sehr knapp gehalten. Wenn ein Protokoll im Wesentlichen keine neuen Informationen liefert könnte man es aussortieren. Aber wahrscheinlich ist das unverhältnismäßig viel Arbeit.
 - Vielen Dank für das System! Es hat mir bisher sehr geholfen
 - Vielleicht Prämie wenn man oft Protokoll schreibt? (zumindest über dasselbe Pseudonym)
 - Vor allem die Protokolle sollten digital zur Verfügung gestellt werden, so dass man besser durch alle Protokolle durchschauen und die "guten, hilfreichen" herausuchen kann. Funktionieren könnte das mit einem persönlichen Zugangscode, den man für eine Prüfung kaufen muss (inkl. Pfandgebühr), um alle Protokolle für diese Prüfung einsehen zu können. Solche Codes könnten dann auch gesperrt werden, wenn sie im Internet auftauchen sollten, und die heruntergeladenen PDFs könnten mit Wasserzeichen versehen

werden (wie bei den DRM-Freien e-Books). So könnte man Missbrauch eindämmen und gleichzeitig die Nützlichkeit deutlich erhöhen (und die Papierverschwendung durch anschließend weggeworfene Protokolle reduzieren).

- Wunsch: Klausuren online abrufen können
- Zahlung über Paypal, wenn Vorauswahl getroffen o.ä.
- Zu 2.5: Bitte darauf achten, nicht ausversehen Teile der Aufgabenstellung abzuschneiden und Lösungsdiagramme/Tabellen auch wenn möglich drinlassen. Vor allem bei Telematik wurde mMn. an einigen Stellen zu viel gekürzt.
- Zu manchen Altklausuren gibt es keine Lösungen. Vielleicht könnte man versuchen zu denen eine Lösung zu erstellen.
- Zugang zu digitalen/PDF-Versionen.
- nicht die erste Seite einer Altklausur nur als Deckblatt verschwenden, keine Comics dazwischen drucken (Umwelt!!)
- online-pool (Anmeldung mit KIT-Acc) von Klausuren wäre besser, da weniger Papierverschwendung und man nicht immer 30 min warten muss, bis der olle Drucker mal fertig ist --

3. Sprechstunden und Studienberatung

^{3.6)} Hast du noch Anregungen, Wünsche oder Kritik zum Thema Sprechstunden und Beratung?

- Abwesenheitsquoten sind sehr gut
- Als ich mal im Bachelor zur Beratung da war, hatten die selber keine Ahnung.
- Da häufig jemanden anzutreffen ist, könnte man das evtl. online bekannt machen. Kalender und jeder Fachschaftler kann (anonym) eintragen wann er da ist. Die etecs machen das so. <https://fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de/termine>
- Der Bachelor-Prüfungsausschuss (BPA) ist sehr gefragt. Dieser könnte gerne mehr Sprechzeiten bekommen.
- Der Raum ist zu klein und von der Einrichtung her nicht einladend. Der Gang davor ist von der Beleuchtung und der Rampe her auch nicht einladend. Generell ist der ganze Keller nicht einladend. Generell ist das ganze KIT nicht einladend, wo wir grad dabei sind.
Es sollte einen dedizierten Loungeraum für Infostudenten geben. (mit Fenstern, keinen von den Kellerkinderseminarräumen). Ich seh sowieso nicht warum die Fakultät die ganzen Fensterstockwerke kriegt und wir Studenten im Keller hocken müssen. Kann man nicht mal nen Aufstand gegen die Fakultät anzetteln?
- Die Atmosphäre unterscheidet sich mMn in den Fachschaftsräumen. Mathe eher einladend und strukturiert (was auch am Raum liegt), Info eher abweisend und chaotisch.
- Die Fachschaftler in der Sprechstunde haben oft einen genervten Ton. Ich kann verstehen, dass es nervig ist wenn immer wieder die gleichen Fragen kommen, aber die Menschen die zu euch kommen haben oft wirklich keinen Plan und als Ansprechpartner seid ihr genau dafür da.
- Die beiden Fachschaftsräume unterscheiden sich meiner Meinung nach stark, insbesondere in den Punkten 3.2 and 3.3. Die Aussagekraft eines Umfrageergebnisses in diesen Aspekten halte ich für nichtexistent.
- Einmal die Woche Ferienfreistunde ist zwar wenig, aber ihr macht das ja alle freiwillig. Also ist schon okay!
- Es ist zwar auch außerhalb der Sprechstunde jm. da, aber man bekommt fast schon böse Blicke wenn man Altklausuren kaufen möchte.
- Es kommt äußerst selten vor, dass man vor verschlossener Türe steht, was sehr positiv auffällt.
- Gerade in den ersten Wochen der vl freien Zeit sollte die Fachschaft öfter geöffnet haben wegen alt Klausuren
- Gerade in der Info-Fachschaft macht mir die mangelnde Sozialkompetenz mancher Personen die Sprechstunden machen zu schaffen. Es handelt sich hierbei um Ausnahmen, meist ist der Umgang sympathisch und professionell. Vereinzelt habe ich aber auch schon erlebt, wie Studenten niedriger Semester die, zugegeben eher dumme, Fragen gestellt haben sehr respektlos behandelt wurden.
- Ihr habt Sprechstunden ?! (im Ernst: ist doch eh immer wer da ;-))
- In der vorlesungsfreien Zeit werden die meisten Klausuren geschrieben, deswegen fände ich eine zweite wöchentliche Sprechstunde gut (falls es die Kapazität dafür gibt). Allerdings konnte ich bisher auch so immer jemanden erreichen :)
- Informationen, zu welchen Themen sich der/die Fachschaftler besonders auskennen, die gerade Sprechstunde haben (sei es mit einem Auslandsprogramm, einem besonderen Ergänzungsfach etc)
- Man könnte ja in auserhalb der Sprechstunde (in den Semesterferien) auf der Webseite anzeigen, ob gerade jemand da ist (Vorschlag)
- Manchmal ist es etwas laut, dann ist das sowohl in der Fachschaft nervig als auch wenn man in dem angrenzenden Seminarraum

gerade eine Vorlesung hat (Prof wollte sich beschweren, ging aber nicht da die "Fluchttür" abgeschlossen war!).

- Mega cool, dass immer jemand "vorne" sitzt und ansprechbar ist. Egal, zu welchen seltsamen Zeiten man auf gut Glück vorbeischaut, es ist immer jemand Hilfsbereites da.
Auch Tackernachfragen werden trotz fettem Hinweisschild nett beantwortet (hab ich gehört).
- Mit Bier und anderen Getränken deutlich besser.
- Nein (2 Nennungen)
- Nein, finde ich top
- Nein.
- Oft ist der Raum (FSI) sehr voll, dadurch laut und chaotisch
- Oftmals haben die Leute da keine Ahnung und können selten bei Fragen bezüglich das Studium hilfreich sein
- Sollte höhere Priorität haben. Wenn jemand beraten wird, muss doch keine computer Stimme oder laute Musik durch den Raum Brüllen...
- Wenn man ohnehin weiß, dass auch außerhalb der Sprechstunden vmtl jmd da sein wird, könnte man durch das Einführungen die Last auf die einzelne Feriensprechstunde reduzieren...
- Wirkt eher wie ein Clubraum als das "die" "uns" vertreten.
- Während der Vorlesungszeit trifft man immer jemanden an. Nur in der vorlesungsfreien Zeit wären ein paar mehr feste Sprechstunden gut, da ich von weiter her komme und nicht kurz spontan hinfahren kann.
- Zumindest was den Klausurverkauf angeht scheint die Informatikfachschaft durchgehend gut besetzt zu sein. Wäre das nicht so, so wäre nur ein Tag pro Woche vielleicht etwas wenig.
- habe häufig das Gefühl eher zu stören wenn ich in die Fachschaft komme
- nicht klar, was genau für eine Beratung die Fachschaft anbietet. Kann man auch nach Empfehlungen oder Meinungen zu z.B irgendwelchen Wahlmodulen fragen?
- Ähnlich wie Etech einen Anwesenheitskalender online bereit stellen

4. Engagement in der Fachschaft

4.3) Hier Sonstiges eintragen:

- Den Rest
- Interessante Projekte vorantreiben
- O-Phase
- Spontan Leute helfen, aber ohne Sprechstunde

4.5) Hier weiteren Grund eintragen:

- Einfach etwas zurück an dir Gemeinschaft zu geben
- Einflussnahme auf PO u.ä.
- Früher war die Fachschaft für mich ein zweites Zuhause.
- Gemeinschaft. Lehrt einen sehr viel, was man in der Uni nicht lernt - insbesondere mit starken Meinungen umzugehen und sich zu organisieren.
- Ich war bei der Fachschaft in der Hoffnung einen sozialen Aspekt beim Infostudium zu finden, aber den gabs da auch nicht wirklich.
- Lebenslauf
- Prokrastinieren
- Spaß am Durchführen von Veranstaltungen

4.7) Hier weiteren Grund eintragen:

- Abgeschreckt durch lächerliche Regelungen. Ich schreibe keine einzige Mail mehr. Die müssten ja alle in plain text sein. Das kann meine Handy app nicht. Und ich mache mir doch dann nicht die Mühe den Laptop raus zu holen. Also verläuft die Antwort eben im

Sand. Sowas von letztes Jahrhundert...

- Abweisende und spießige Kommilitonen in der Fachschaft Info
- Aktivität in anderer Fachschaft/Forum
- Alles steht und fällt mit dem sozialen Umfeld; Meines war nie Teil des „Fachschaftsfreundeskreises“ und die Beteiligungsmöglichkeit bei der FSMI spielte daher keine zentrale Rolle.
- Bereits in vielen Ehrenämtern außerhalb der FSMI.
- Bin anderweitig ehrenamtlich aktiv. Irgendwann wird es einfach zu viel ;)
- Bin fertig =)
- Der Infobau ist verdammt hässlich und ich meide ihn wenn möglich.
- Die Interessanten Bereiche haben keinerlei Ansatzfläche um reinzukommen
- Die Leute in der Fachschaft sind alle 99% ihrer Zeit dort, machen nur was untereinander etc. Das möchte ich nicht.
- Elitäre Atmosphäre
- Es wirkt für mich nicht so als ob Leute gesucht werden.
- Ich bin bereits außerhalb der Uni in Vereinen ehrenamtlich aktiv. Wäre ich neu nach Karlsruhe gezogen oder wäre ich in keinem Verein, würde ich mich vermutlich auch stärker engagieren
- Ich bin eher introvertiert.
- Ich bin nicht sonderlich qualifiziert und zu introvertiert dafür.
- Ich wohne recht weit entfernt von Karlsruhe und engagiere mich deswegen im Jugendgemeinderat von meiner Stadt. Würde ich in Karlsruhe wohnen, würde ich mich vermutlich eher in der Fachschaft engagieren.
- Ich wohne zu weit von der Uni weg und engagiere mich in meiner Freizeit schon sehr stark in einem Verein
- In anderen Vereinen ehrenamtlich aktiv
- Kaum Kontakt zu aktiven Fachschaftlern, Fachschaft selbst wirkt wie eingeschworene Gesellschaft. Von daher weiß ich auch gar nicht so genau wie die Atmosphäre ist.
- Keine Lust auf Fachschaftssitzungen
- Noch nicht getraut zu fragen
- Viel ehrenamtliches Engagement an anderer Stelle.
- Viele Faschaftler die ich kenne sind einfach nicht meine Art - nicht negativ gemeint
- Von den Fachschaftlern (Info) sind mir viele unsympathisch
- Wirkt auf mich wie eine zu krasse Nerdveranstaltung (sorry) und ich käme mir wahrscheinlich zu doof vor
- Wirkt manchmal nicht so einladend. Keine klaren Vorstellungen von Fachschaftsarbeit.
- Zu viel schon gemacht ;)
- bereits schon anderswo ehrenamtlich tätig
- bin bereits im Forum InWi aktiv.
- die fahrtzeit mit dem zug als pendler sorgt dafür, dass ich nur so selten wie möglich an der uni sein will.
- manchmal komische Leute, nicht so offen zu Nichtfachschaftlern; man fühlt sich fremd
- schwach Deutschkenntnisse (internationale Studenten)

4.8) Was müsste sich ändern, um dich für ein Engagement in der Fachschaft zu begeistern?

- (Bologna abschaffen.)
Für nicht-neurotypische Menschen stellt die Fachschaft eine gewisse psychologische Hürde dar.
- Anderes auftreten der Fachschaft wäre ein Anfang. Ein Beispiel wäre bei politischen Themen neutralität zu wahren und politisch andersdenkende nicht auszuschließen. (Betrifft mich persönlich nicht, es gab/gibt jedoch schon ein paar Aktionen, welche kritisch hinterfragt werden sollten)

- Bei mir hat es einfach iwie nicht gepasst. Habe mich immer woanders engagiert und keinen direkten Kontakt über Freunde etc zur Fachschaft.
- Bin bereits in der Jugendarbeit im Ehrenamt tätig, daher bleibt quasi keine Zeit mehr, ohne effektiv Zeit vom Studium zu killen.
- Bin schon in einer HSG aktiv und da auch sehr glücklich und habe keine Zeit mich noch weiter zu engagieren
- Das Lehramtsstudium müsste weniger stressig sein :D
- Das Studium dürfte keine Höchststudiendauer haben.
- Das Studium müsste weniger zeitintensiv und ich besser organisiert sein^^
Außerdem denke ich, dass es hilfreich wäre, wenn die Fachschaft versuchen würde, zu sämtlichen Ophasengruppen bessere Beziehungen zu pflegen (gehören natürlich immer zwei dazu), da es für Ersties aus fachschaftsferneren Gruppen definitiv schwieriger ist, die für einen Einstieg notwendigen Dingen (Verbindung, Überwindung bzw. Selbstbewusstsein etc.) aufzubauen.
- Das zeitliche Managment müsste bei meinem Studium besser passen. Das Problem ist, dass viele zuerst Arbeiten gehen bevor sie ein Ehrenamt übernehmen. Die zeitliche Balance wird für viele dann zu schwierig.
- Die Anzahl der Stunden, die ein Tag hat oder die Anzahl der Stunden, die ich nachts schlafen muss. Sorry, aber zeitlich passts momentan einfach nicht :-)
- Die Beschränkung der Studienzeit im Bachelor müsste aufgehoben werden. Das gäbe mir mehr Spielraum mein Studium entsprechend so zu gestalten, dass ich neben dem Engagement in meiner Hochschulgruppe auch in der Fachschaft ehrenamtlich aktiv sein könnte.
- Die Fachschaft kann hier nichts tun, andere Strukturen sind mir einfach noch wichtiger. Von daher, viel Erfolg bei der Suche nach Ehrenamtlern, andere kämpfen anderswo den gleichen Kampf.
- Die Fachschaft wirkt auf mich wie eine eingespielte Clique, in die man als Ausenstehender keinen Einblick hat und mehr als Servicenehmer betrachtet wird. Es müsste klare, sinnvolle Einstiegspunkte und generell eine offenere Kommunikation mit der Allgemeinheit geben.
- Die Leute
- Die Studienmaximaldauer.
- Doppelstudium abbrechen.
- ECTS für fachschaftsarbeit, automatisch mehr studienzeit
- Ein bisschen weniger sektieren fände icc echt einladend.
- Eine Person, der ich sehr vertraue, müsste schon in der Fachschaft sein und mich überreden.
- Eine konkrete Liste mit Aufgaben bzw Posten, die man übernehmen kann, wäre hilfreich. Wahrscheinlich gibt es so etwas schon, aber dann müsste man die bekannter machen, damit man mehr Aufmerksamkeit darauf lenkt. Ansonsten weiß man nicht genau, ob und wie man sich in der Fachschaft nützlich machen kann.
- Einführung des 26h-Tages.
- Es müsste einfachere Möglichkeiten geben mitzumachen und klarer kommuniziert werden dass Leute gesucht werden (falls das der Fall ist).
- Für mich ist studieren zeitaufwändig und schwer. Von den Leuten mit Ämtern höre ich immer nur "ach für Prüfung x reicht eine Woche / ein Tag". Schön, dass euch das reicht. Mir nicht, bin wohl nicht so schlau. Das macht zusätzlich zur fehlenden Zeit Ämter auch unsympathisch.
- Größerer Bezug zur Industrie
- Habe ich schon gemacht. Studium nähert sich dem Ende, keine Zeit mehr.
- Ich
- Ich bräuchte Bafög (was ich nicht bekommen werde) damit ich nicht arbeiten muss.
- Ich bräuchte mehr Freizeit ;)
- Ich hab mich mal in der Fachschaft beteiligt, aber die wollten mich nur als Verkaufs-NPC damit jemand Klausuren verkauft die kostenlos verfügbar sein sollten, Klausuren druckt die online verfügbar sein sollten, und Klausuren umbricht die man nicht umbrechen müsste wenn man sie nicht ausdrucken müsste. Das Ganze ist ein ziemlicher Witz.
- Ich müsste Freunde haben, die aktiv in der Fachschaft sind, damit ich einen guten Einstieg hätte mich mit ihnen einzubringen.
- Ich müsste insgesamt mehr Zeit haben
- Ich müsste mehr ein Leben auf dem Campus haben, dass heißt länger als nur nötig dort zu bleiben.
Wahrscheinlich wäre auch ein Bekannter, der sich schon in der Fachschaft engagiert wichtig als Einstiegspunkt.

- Ich müsste mein Engagement in anderen Bereichen aufgeben.
- Ich selbst bräuchte einfach selber mehr Zeit um es zeitlich unter zu bringen
- Ich wüsste gerne, wie genau die Arbeit eines Einzelnen in der Fachschaft aussehen kann, damit ich einschätzen kann, ob ich es machen möchte und vor allem die Zeit aufbringen kann.
- Ihr müsstet einen anderen Studiengang repräsentieren ;)
- Image/Verhalten verbessern der Fachschaft
- InWis genießen ja einen manchmal zweifelhaften Ruf unter den Infos, daher habe ich mich bisher nie getraut, da irgendwo mitzumachen, weil ich ja kein Vollblutinfo bin. Dabei sind die Fachschaftler ja alle super nett, die ich bisher angetroffen habe, ihr könnt also gar nichts für meine soziale Inkompetenz.
- Info-Fachi: Eine allgemein nette Atmosphäre würde vieles bewegen. Egal wie sehr man sich bemüht freundlich zu sein bei Fragen an die Fachschaft wird einem nicht in die Augen geschaut, genervt geantwortet und mit wenig Motivation entgegengekommen (vom Stuhl aufstehen ist für die meisten wohl das Schlimmste..)
- Mehr Regelstudienzeit
- Mehr Transparenz im Bereich der Möglichkeiten und Ämter welche die Fachschaft hat. (vgl. https://www.fsmi.uni-karlsruhe.de/Fachschaft/Sitzungen/ProtokollAnzeigen.html?protokoll_id=1030). Ich weiß nicht was die Fachschaft an Veranstaltungen außer dem Eulenfest und O-Phase Organisiert, aber es werden 3,6k€ benötigt für "Sitzungen und Tagungen" (vgl https://www.asta-kit.de/sites/www.asta-kit.de/files/anlagen/2019_Teilhaushalt_MathInfo.pdf) was mich schon ein bisschen stutzig macht. Zum Teil wird auch nicht ausreichend kommuniziert: Zum Beispiel wusste ich nicht das das Altgurufest existiert, geschweige denn was dort passiert, aber an einem Unbekanntem Samstag fand das wohl statt. (vgl. https://www.fsmi.uni-karlsruhe.de/Fachschaft/Sitzungen/ProtokollAnzeigen.html?protokoll_id=1036#Altgurufest Dort ist kein Datum angegeben). Ich lese regelmässig die Protokolle und habe zum Teil nicht das Gefühl das in der Aktiven Fachschaft meine Interessen und Meinungen repräsentiert werden z.B. waren die Klausureinsichten von HM und SWT I wohl problematisch, ich war bei den entsprechenden Einsichten und habe nichts Problematisches feststellen können. (vgl. https://www.fsmi.uni-karlsruhe.de/Fachschaft/Sitzungen/ProtokollAnzeigen.html?protokoll_id=1017)
- Mehr Werbung / präsenter sein ?
- Mehr freundliche Menschen in der Fachschaft
- Mit meiner Fächerkombination (Lehramt) habe ich rund um die Uhr zu tun (viele Praktika, etc.). Das bisschen Freizeit, das ich dann habe, verbringe ich lieber draußen an der frischen Luft oder mit meinen Freunden.
- Müsste andere Hobbys / ehrenamtliche Engagements zurückschrauben, was ich dann nicht tun möchte
- Müsste mehr Zeit haben
- Nichts, ich hab bloß schon im Wohnheim genug zu tun.
- Notenbonus für Fachschaftler :P
- Organisationsstruktur weniger chaotisch
- Schwer zu sagen. Wahrscheinlich müsste mich jemand persönlich ansprechen, dass man irgendwo noch Helfer gebrauchen könnte. (als Einstieg)
- Schwierig, schon zu hohes Semester
- So etwas wie einen Infoabend einmal im Monat oder seltener, in dem Interessierte vorbeikommen können um sich erzählen zu lassen, was ihr so macht und wie man einsteigen kann. Vielleicht auch eine Möglichkeit, ohne viel Verantwortung mal etwas zu kleines tun und die Menschen in der FS kennenzulernen.
- Vielleicht die Arbeit mit LPs belohnen (SQs oder so)? Dann muss man weniger reguläre Vorlesungen machen und hat mehr Zeit für die Fachschaft
- Vielleicht ein einfacher einstieg der für nichts verpflichtet. Auch weniger Zeitaufwand reinbringen zu dürfen
- Vorschläge von Außerhalb ernst nehmen, Personen nicht wie Kleinkinder behandeln
- Weitermachen wie bisher, auf Events (MarioKart-Turnier, Pi-Backen, ...) fokussieren
- Weniger Druck, das Studium in möglichst wenigen Semestern abzuschließen.
- Wenn niemand mehr da ist, der sich über die Art wie ich computer nutze lustig macht, mache ich vielleicht wieder mehr.
- Wohnung näher am KIT.
- Würde ich gefragt werden, würde ich wahrscheinlich zusagen.
- Zeit neben dem Studium müsste frei werden.
- Zeitreise

- aktiv fragen
- andere Leute bzw anderes Klima unter den Leuten und mit den Studis
- ich bräuchte Leute in der Fachschaft mit denen ich mich richtig gut verstehe
- ich müsste besser im Studium sein, also nichts, woran ihr direkt etwas ändern könnt ;)
- mehr Zeit, aber schwierig da schon in anderen Gruppen / Projekten aktiv
- weniger stressiges Studium

5. Homepage und Klausurverkaufssystem (Odie)

5.3) Hier Sonstiges eintragen:

- (off topic: die Check-Liste 5.2 hängt manchmal etwas)
- OPhase
- den Rest

5.8) Falls ja, worin bestanden die Probleme?

- Bei der LaTeX Vorlage weiß ich nicht, wie ich die Kästchen ausfüllen und auf die Linien schreiben kann. Aber es funktioniert auch so.
- Beim Ankreuzen mancher Auswahlen, weil kein Tipp dazu in der Latex Vorlage steht
- Die LaTeX-Vorlage konnte nicht entpackt werden (CRC-Fehler).
- Die Latexvorlage könnte besser kommentiert sein (der Eindruck ist aber auch schon wieder ein Jahr alt)
- Die Protokoll vorlagen in Latex sind nicht ausreichend kommentiert, wie setzt man zum Beispiel einen hacken in dei Kästen
- Es wird ein Schlüssel verlangt, den man möglicherweise nicht bekommen hat (Gerade, wenn man die Protokolle in der Fachschaft direkt abgeholt hat und nicht über Odie ausgewählt hat)
- Fande die Protokollvorlagen irgendwie nicht einfach genug benutzbar
- Hatte kein altes Protokoll gekauft, deswegen war es unmöglich.
- Hatte nicht viel zu sagen und hatte trotzdem mehr gemacht als die meisten vorherigen Protokolle, diese 5€ könnt ihr euch sonstwohinstecken.
- Ich erinnere mich wage, dass der Upload keine eindeutige Rückmeldung hatte, dass der Upload erfolgreich war.
- Ich habe mich schlicht weg nicht mehr an allzu viele Fragen erinnert, die der Prüfer gestellt hat. Vielleicht hat ja jemand eine Idee, wie ein Anreiz aussehen könnte, direkt nach der Klausur das Protokoll zu schreiben? Der hat mir gefehlt...
- Ich wusste nicht, wie man in die Vorlage schreibt, da man dort keine Textfelder einfügen konnte. Habe es dann sehr umständlich hinbekommen, indem ich Bilder von meinen Texten eingefügt habe. Allerdings ist das auch schon länger her. Vielleicht würde ich es jetzt besser hinbekommen.
- Ich würde es besser finden, wenn man die Protokolle am Computer (z.B. in Word) ausfüllen könnte und nicht per Hand.
- Latex Template teilweise etwas schwer verständlich, habe den Download nicht direkt gefunden
- PDF Protokollvorlage konnte man nicht am Computer ausfüllen, habe dann die LaTeX Vorlage verwendet.
- Probleme ist etwas stark formuliert, aber die Latex Vorlage ist nicht gerade angenehm auszufüllen. Daran lässt sich aber denke ich nicht viel ändern.
- Teilweise sehr detaillierte Fragen im Protokoll, die ich nicht beantworten konnte

5.9) Hast du noch Anregungen, Wünsche oder Kritik zum Thema Homepage und Odie?

- Bei Vorauswahl sollte der Titel auch Emojis supporten! Ich konnte bei Robotik I nicht ein Roboter Emoji als Titel nutzen bzw auf dem Deckblatt war dann nur ein Kasten (□) gedruckt. Literally unplayable!
- Das Theme der Homepage sieht altmodisch aus.
- Die Homepage ist für Außenstehende sehr schlecht strukturiert. Es sollte leichter sein, z.B. die Prüfungsausschuss mailadresse zu finden. Nicht über das Amt.

- Die Homepage ist hässlich
- Die Website sieht echt antiquiert aus, vielleicht könnte man die mal etwas in das aktuelle Jahrzehnt holen
- Die sieht sau alt aus
- Download feature der Klausuren.
Dadurch dann auch PayPal zahlungen
- Eine Download-Option für Protokolle und Altklausuren wäre spitze!
- Es ist schon öfters passiert, dass ich zwar offiziell verschiedene Protokolle gekauft habe, die aber dennoch gleich waren. Da sollte was getan werden.
- Es wäre gut, wenn man eine Übersicht über die ausgewählten Protokolle und den Identifier per Mail bekommen würde. Dann hat man alles noch einmal schriftlich und weiß auch 3 Tage später noch, was man ausgewählt hatte.
Die Funktion kann gern freiwillig sein.
- Homepage ist zu blau getüncht und das Design ist n bissl alt.

Odie ist ne gute Webapp aber wie gesagt, Klausuren sollten auch online verfügbar sein.
- Ich bin mir nicht sicher, wie genau die sache mit odie abläuft, wann man am besten auswählt (von zuhause? vor ort mit dem handy?), wann der druck fertig ist (oder geht man hin und sagt "jetzt drucken bitte"?) etc. Sicher steht's irgendwo, nur hab ich's spontan nicht gesehen.
- Ich weiß nicht,wie die geschriebene Protokolle bei euch im System gespeichert werden, aber sie sollen anonymisiert sein(also nicht der beim Verkauf gegebenen Bezeichner zugeordnet), nachdem man das Pfand erhalten hat.
- Keine kritik, eher ein Lob. Finde ich gut, dass es das gibt. Leider vergesse ich immer meinen Namen für das Protokollpfand...
- Könnte noch ein wenig moderner aussehen.
- Man findet Odie auf der Fachschaftsseite nicht richtig. Irgendwie ist das versteckt. Dabei ist es eigentlich das wichtigste Tool.
- Materialien von Vorlesungen im Ilias etc. sind meist mit einem Passwort geschützt, das man normalerweise in der Vorlesung bekommt. Manchmal wollte ich aber gerne auch die Folien von Vorlesungen anschauen, bei denen ich nicht persönlich teilnehmen konnte, bzw. mal "reinschnuppern". Es wäre schön, wenn es hier eine zentrale Liste gäbe, damit man leicht an die Passwörter käme (wenn das aus rechtlichen Gründen geht am liebsten online, oder eben als Aushang in der Fachschaft).
- Mehr Werbung für die Seite machen
- Nein
- Neu schreiben
- Nur Lob :)
- Odie berechnet bei Protokollen für unterschiedliche Prüfungen das Protokollpfand nur einmal ein.
- Odie ist sehr ansprechend und einfach zu bedienen.
Die Homepage ist nicht mehr zeitgemäß
- Odie ist super! Auch dass man seitdem tatsächlich alle Klausuren/Protokolle in beiden Fachschaften bekommen kann.
- Odie ist super, auf der Homepage könntet ihr ruhig etwas öfter Dinge veröffentlichen. Bei "Aktuelles" gibt es ca. 10 Einträge seit 2013. Man muss erst auf Archiv klicken, um zu sehen, dass doch mehr Einträge da sind
- Odie soll den richtigen Preis anzeigen. Für mündliche Prüfungen nimmt es nur ein Mal 5€ und dann will man die abholen und muss plötzlich 20€ mehr zahlen.
- Odie sollte mal grundsaniiert werden. Ihr habt da irgendwo ein paar xss lücken
- Oide ist nice :)
- Overleaf Template für die mündl. Prüfungsprotokoll Vorlage, dürfte weniger Latex Probleme verursachen und Leute davon abhalten das in Word zu machen....
- URL. Warum nicht kit.edu
- Voransicht von Klausuren, vor allem von Protokollen.
- Website könnte optisch gerne moderner sein, aber tut seinen Zweck. Der Protokoll-/Klausurenverkauf könnte eine Kommentarfunktion bieten, damit man Feedback zur erhaltenen Klausur oder Qualität zum Protokoll geben kann. Zudem wäre es cool Vorauswahlen nach Schemata machen zu können. Man kann sie ja als Außenstehender ohnehin nicht anschauen oder sich irgendwie über die Qualität informieren. Also läuft es ohnehin im Endeffekt darauf raus, dass man die ersten N-Protokolle-/Klausuren mit (oder ohne) Lösungen nimmt und dann halt Nachschub holt, falls man mehr will. Ihr könntet die KIT-Karte/-Konto zum Abbuchen benutzen. Vllt könnte man dann auch Online direkt den Druckvorgang anstoßen und muss nur noch zum Abholen vorbeikommen?

- direkt Druckauftrag senden von Odie ermöglichen
- direkt online kaufen können
- richtig nice
- Übersichtlichere Navigationsstruktur für die Homepage

6. Social Media und News

6.11) Gibt es Themen, zu denen du dir mehr Informationen von Seite der Fachschaft wünschst?

- Aktuelles zum Studium, z.B. Änderungen an der Satzung, an den Modulhandbüchern, Studienordnung etc.
- Allgemeinen FAQ zum Thema Härtefallanträge, Verlängerungsanträge und Klausurabmeldung
- Auf die vielfältigen Hochschulgruppenangebote am KIT könnte auf der Fachschaftswebsite gerne noch expliziter hingewiesen werden, z.B. mit einem eigenen Tab.
- Bafög
- Beratung zum Studium
- Green IT
- Gremienarbeit der Fachschaft
- Hackathons an der Uni und in der Umgebung
- Informationen zu studienrelevanten Themen (StuKo)
- Ja, wie die Fachschaft strukturiert ist insbesondere wie der Zusammenhang von Ämtern ist.
- Klausurvorbereitungen
- Masterbewerbung
- Mehr Informationen zu Informatik-Stammvorlesungen (Inhalt, Arbeitsaufwand, gibt es Tutorien/Übungsblätter, etc.)
- Mehr Wegweiserlinks für konkrete Anliegen. Ich habe jetzt extra mal in die FAQ geschaut und ich finde es zwar lustig, dass ihr euch da nicht ganz so ernst nehmt, aber z.B. die Antwort auf die Frage nach dem Sonntagsbrot fand ich nicht ganz so hilfreich. Gerne darf hier evtl auch etwas im Kontext der Fachschaft auftauchen; eigentlich sind das nur studienspezifische Fragen.
- Nein
- Nein.
- Neu angebotene Vorlesungen/Seminare, neue Professuren, angedachte Änderungen an der Studienorganisation, etc. Oder wie wäre es mit einem von der Fachschaft betriebenen System zur Bewertung von Veranstaltungen? Das Modulhandbuch gerade im Master ist erschlagend und nicht zu jeder Veranstaltung kennt man Leute mit Erfahrungswerten.
- Stipendien, Auslandsprogramme, Möglichkeiten Praktika oder andere praktische Erfahrungen geschickt schon während des Studiums einzubauen, Tipps und Inspirationen den Studienverlauf entspannter und spannender zu gestalten (bspw Mastervorzug, exotische Ergänzungsfächer, ...)
- Vielleicht generell mehr FAQs
- Vielleicht nicht notwendigerweise von der Fachschaft, aber am KIT wird einem nie gesagt was der normale Ablauf für Bachelorarbeiten ist.
- Was in der Fakultät so abgeht.
- Wie findet man eine Bachelor Arbeit?
- Worst Case Szenarios: Was passiert, wenn ich irgendwo edgültig nicht bestanden habe und dann nochmal nach Härtefallantrag nicht bestehe z.B. Auch wenn ich es noch nicht soweit geschafft habe find ich es gut, sowas zu wissen. Z.B. fand ich die Info gut, dass man zwei Mal eine nichtbestandene Prüfung in die Zusatzleistungen verschieben kann, das hat mich ermutigt auch mal schwerere Fächer zu wählen.
- ä€™

6.12) Hast du noch Anregungen, Wünsche oder Kritik zum Thema Social Media und News?

- Anmerkung zu Frage 6.10:

Allgemein finde ich die jobs@... sehr gut.

Allerdings nervt Marie König von Campusjäger, da man keinerlei Informationen über die Jobs bekommt, außer man meldet sich an, folgt dem Link etc. Ich empfinde das als Spam, da man bei Interesse erstmal seine Daten verkaufen muss und nie erfährt, welches Unternehmen hinter dem Job steht, selbst wenn man Interesse hat.

Ich finde die Jobs, die über diesen Verteiler ausgeschrieben werden, sollten die nötige Transparenz einhalten!

- Bewerbt eure Feste doch ein wenig wehementer, damit man nicht immer so plötzlich überrascht ist, wenn da viele Menschen sind. Vllt gibt es ja eine campusweite Veranstaltungsliste für Feste digital?
- Das E-Mail Format ist sehr unübersichtlich, sodass man meistens nicht bis nach unten scrollen möchte, um sie komplett zu lesen.
- Eigener Subreddit ;)
- Einen Intsagram Account ist meiner Meinung sinnlos.
- Erstinformation für alle neuen Studis mit den o.g. Kommunikationskanälen
- Es gibt eine Lernpartnerbörse des HoC, auf die verstärkt hingewiesen werden könnte, damit weniger entsprechende Mails über alle@ kommen.
- Fediverse (e.g. Mastodon)
- Geht auf Reddit: /r/KaIt
- Ich fände es toll, wenn der "alle"-Verteiler nochmal ein wenig mehr aufgeteilt würde, da ich z.B. gar nicht an Angeboten von Unternehmen, aber sehr an Angeboten von Hochschulgruppen interessiert bin (und es sicherlich andere gibt, denen es genau gleich oder umgekehrt geht). Daher fände ich es toll, wenn ich einen separaten Hochschulgruppennewsletter abonnieren könnte, ohne mich gleichzeitig für den Unternehmensnewsletter anzumelden.
- In der Vorlesung mit dem Instagram Namen werben
- Interessiert sich niemand für die Website oder warum ist die so hässlich?
- Keine Paul Reichert Klimastreik Mails mehr.
- Mehr content auf Instagram und Twitter
- Nein
- Nein.
- Nutze keinerlei Social Media
- Social Media Kanäle sollten mehr dazu genutzt werden einen Einblick in die Fachschaftsarbeit zu liefern. Ähnlich, wie es z.B. die FS Sport macht
- StudieVZ oder myspace wär super
- Teilweise zu politisiert
- Zu 6.10: Werbung von Unternehmen sollte unterbunden werden, von Hochschulgruppen nicht.
- Zu Frage 6.10: Hochschulgruppen sind in Ordnung, Unternehmen sollten auf jobs-praktika bzw karriere beschränkt sein
- Zur Frage 6.10: Ich finde es gut, wenn Hochschulgruppen die Kanäle der Fachschaften für wichtige Dinge nutzen können. Bei Unternehmen lehne ich das ab.
- ich bekommen manche Nachrichten doppelt, von info-alle und von mathe-alle
- keine ahnung auf welchen Mailinglisten ich stehe, hab mal alle angekreuzt
- r/KaIt unterstützen!
- rss feed, veranstaltungskalender wären toll
- wünsche mir mehr informationen zu 60 meter gartenschläuchen

7. Angebote und Veranstaltungen

7.11) Wünschst du dir noch weitere Angebote oder Veranstaltungen?

- > Wusstest du bereits, dass man bei in der Fachschaft Informatik Beamer-Adapter leihen kann?
Ja aber das wurde mir nicht durch die Fachschaft kommuniziert sondern nur durch zwischen den Zeilen lesen von anderen die darüber sprachen
- Alumni Erzählen ist immer sehr interessant, würde mir mehr davon wünschen

- Die Fachschaftler könnten sich öfters mal den spontanen Infobau saufen anschließen (außer Kevin)
- Ein breiteres Spektrum an Adaptern
3D Drucker o.Ä., ander Arten von Werkzeug / Büroartikeln, die man nicht unbedingt zuhause besitzt
- Eine Integration Bee wie auf dem MIT wäre cool. :D
- Festgarnitur mieten für private Zwecke, gerne auch gegen ein Entgelt (& selbstverständlich Pfand)
- Gatherings für Studenten höherer Semester im Bachelor
- Hackathons (Anfänger-freundlich)
- Ich kenne mich dahin gehend nicht genug aus. Aber ein gezieltes Angebot an kurzen Nachhilfe Einheiten wäre für Mathe (Ana und LA) begeisternd
- Ja (Wüsste aber nicht was, also leider nicht allzu hilfreich...)
- Mehr Spieleabende
- Nein (2 Nennungen)
- Nein - ich habe sowieso nicht so viel Zeit
- Nein, weiter so.
- Nur häufiger Paintball, sonst schon ein klasse Programm!
- Selbsthilfegruppen für Außenseiter, die den Anschluss in der O-Phase verpasst haben und nur vorlesungsbezogen Leute kennen.
- Weitere/erneute Führungen wie zum BVerfG, Campus Nord, Mensa, ...
- alles super :) in der Regel auch gut organisiert / durchgeführt
- ja

7.13) Hast du Verbesserungsvorschläge zu unseren Festen?

- Abwechslungsreichere Musik
- Als Beginn lieber eine Stunde später angeben, dann stimmt es besser mit der Realität überein ;-)
- Bitte die Mikros lauter machen bei der Karaoke.
- Die sind immer top
- Einlass zum O-Phest war in der Vergangenheit eine Katastrophe...
- Eulenfest: also ich bin Laie, aber teilweise spielen die DJ's da sehr spezielle Musik (die bestimmt auch echt gut ist), die aber einfach niemand kennt. Wäre es nicht sinnvoller einfach 0815 Charts (oder 80er/90er) laufen zu lassen, womit die meisten was anfangen können? Dieses Jahr war's aber ganz okay.
- Ich kann mir vorstellen, dass die Orga des Eulenfest oft mehr Input bräuchte, dort war es meist eher langweilig...
- Ich trinke ja auch gerne und auch mal gerne viel, aber mir fehlen Räume um mich dem allgemeinen Besoffensein zu entziehen, wenn es mir mal zu viel wird.
- Mehr Nebel (2 Nennungen)
- Musikauswahl allgemeiner gestalten: Keine Nischen-Genres auf "großen" Dancefloors (bspw Eulenfest) spielen
- Nachhaltiges Angebot, weniger Fleisch
- Nebel
- Nein
- Shots sind deutlich zu teuer
- Technik auf die Reihe bekommen, damit es auch pünktlich losgehen kann. Kalkulationen für Lebensmittelmengen verbessern.
- Vegane Burger beim Grillen.
- Vorratshaltung verbessern, und diese blöden Marken sind doch kein Anreiz. Freibier oder so, das wäre ein Anreiz.
- Werbung auf dem PH Campus.

- größeres vegetarisches Angebot
- mal was im Mathebau wäre cool :) nicht immer bei den Infos
- mehr Freibier :D
- weniger chaos
- Öfter ! - Waren immer geil

7.14) Hast du Verbesserungsvorschläge zu unseren anderen Veranstaltungen oder Angeboten?

- Alumni Erzählen ist sehr gut und darf gerne weitergeführt / ausgebaut werden :)
- Deutlicher machen, ob die Veranstaltungen für jeden oder nur für Fachschaftler sind. Angebote mehr bewerben.
- Könnte bitte jemand den Mathe-Tacker küssen? Der Kasten wünscht sich sein Dornröschen wieder.
- Leider gibt es im Info-Bau keine gute Möglichkeit, seine Wasserflasche aufzufüllen. Ein frei zugänglicher Wasserhahn, unter den eine Flasche passt, wäre super.
- Mehr Aushänge, damit mehr Leute davon mitkriegen.
- Mehr Nebel
- Nein
- Nein.
- zu Alumni Erzählen: eigene Doktoranten/ Mitarbeiter der Fakultät oder von anderen Fakultäten oder z.B vom Campus Nord wären auch mal interessant :)

8. Gremien und Ämter

8.3) Gibt es Themen, für die sich die Fachschaft in Gremien besonders einsetzen sollte?

- - Seminare sind aktuell viel mehr Arbeit als 90 Stunden (für 3 ECTS)
- - Erhöhung des Limits von Punkten die durch Praktika und Seminare eingebracht werden können wäre hilfreich.
- Abschaffung der Regelstudienzeit
- Abschaffung von Regelstudienzeit, mehr Lernräume
- Aktivere studentische Mitgestaltung des Studiumsverlauf.
- Aktuelle Technik in den Informatik-Hörsälen wäre ganz praktisch. Ein Beispiel ist, dass nicht überall USB-C angeboten wird, was gerade bei neuen geräten das A und O ist.
- Altklausuren online abrufen können
- Anerkennung/Anrechnung von ehrenamtlichem Engagement in Bezug aufs Studium, Erhöhung der Regelstudienzeit, Ausstattung (auch Lernräume)
- Auslandsanerkennungen sind quasi unmöglich und die wenigen Informatiker die ins Ausland gehen werden noch mit 0 ECTS belohnt
- Bessere Anerkennung des Engagements in Hochschulgruppen durch das KIT
- Das wisst ihr glaube ich besser als ich. Ich habe euch gewählt, damit *ihr* euch damit befasst und ich mich auf mein Studium konzentrieren kann ;)
- Dass die Lehre im Sinne der Studierenden gestaltet wird.
- Diverse Qualitätsmängel im Bachelor beheben
- Flexibilität der Prüfungsordnung (Minimierung der Pflichtveranstaltungen etc.)
- Für Lehramtsstudierende, z.B. dass die beiden Fächer besser untereinander abgestimmt werden und sich nicht so viele Veranstaltungen überschneiden, etc.
- Für die Studenten, duh. Die Fachschaft kann als Organisation Dinge tun und fordern, die ein einziger Student nicht ohne Nachteile tun könnte. Von daher sollte sich die Fachschaft für genau solche Dinge einsetzen. Dazu gehört unter anderem das beschaffen von Altklausuren und Prüfungsprotokollen, auch wenn der Prüfer dies nicht wünscht.
- Gegen die Verschulung des Studiums, z.B. durch verpflichtende Übungsblätter, etc.

- Geringere Semestergebühren, hohe Qualität der Lehre sicherstellen. Prüfungen am KIT sollten nicht einfacher werden.
 - Gleichbehandlung von Studierenden unterschiedlicher Fachbereiche in gleichen Veranstaltungen. Insbesondere gleiche Anzahl LP und gleiche Flexibilität bei der Modul-Zusammensetzung bzw. aktualisieren veralteter unflexibler Studienordnungen, die zwingend Veranstaltungen mit vordefinierten Kombinationen in Modulen vorsehen.
 - Gleichberechtigung, Chancengleichheit, Qualität der Lehre
 - Ja
 - Keine deutschen Vorlesungen mit englischen Folien bitte!
 - Mehr Deutsch für den neuen Weichwarentechnikprofessor, alternativ:
More English for the new professor of software technique
 - Mehr Lernplätze für Gruppen und einzelne Studierende, Zugang zu nicht genutzten Räumen (z.B. im UG Mathebau) als Lernräume während und außerhalb der VL-Zeit.
 - Mehr Praxis im Studium
 - Mehr VL mit tatsächlichen Übungen im Master (viele VL dort haben keine Übung und man lernt zwar einen Haufen Theorie, kann aber nichts davon am Ende auch verwenden). Und generell im Master wieder etwas größere VL als lauter 3 ECTS Veranstaltungen, damit man auch tatsächlich mal in die Tiefe gehen kann und nicht nur alles oberflächlich angerissen wird (Verarbeitung natürlicher Sprache) oder einen haufen Formeln und Theorie ohne wirklichen Erkenntnisgewinn präsentiert bekommt (Mustererkennung). Außerdem mehr Einsatz des KIT beim Thema (open) e-Learning, z.B. als MOOCs.
 - Modulhandbuchdetails zu hinterfragen ist sinnvoll, z.B. dass die Zweitwiederholung innerhalb einer kurzen Zeit stattfinden muss ist z.B. sinnfrei. KMan kann z.B. keinen Profwechsel mehr abwarten.
 - Nein
 - Sozialverträgliches studieren(mit Kind/Migrationshintergrund/parallel zu Arbeit(nicht jeder bekommt Bafög)/...)
 - Studentische Interessen auch zumindest versuchen durchzusetzen.
 - Studieren sollte nicht zur durchgetakteten Karriere werden. Gerade Erfahrungen aus ehrenamtlichem Engagement bringen für das spätere Leben mehr als viel Fachwissen. Deshalb muss auch im Studium Freizeit möglich sein.
 - Studiinteressen, und damit meine ich nicht "bitte lass jeden fertig studieren, auch wenn er 20 Semester im Bachelor braucht und mit 3,9 abschließt"...
 - Tutorien für die Vorlesung Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik.
 - Verbindlichkeit bei Prüfungsthemen. Es muss klar definiert sein, was nach welcher Vorlesung zu wissen ist und dass Absprachen über Prüfungsinhalte unbedingt eingehalten werden. Einforderbare Konsequenzen für Lehrstühle von Studierenden bei Nichtbeachtung.
 - Vereinheitlichung (der Aufteilung) der Themen im gleichen Fach bei unterschiedlichen Dozenten (bspw. in Numerik I und II, was es derzeit schwierig gestaltet, die Vorlesungen zu verschiedenen Zeitpunkten zu besuchen)
 - Verlängerung der maximalen Studienzeit im Bachelor
 - aussagekräftigere ECTS-Gewichtungen von Veranstaltungen
weniger schwankende Klausurschwierigkeiten von Semester zu Semester
keine Einschränkung der Wahlmöglichkeiten
Überarbeitung des Evaluationssystems (wenn nur Leute sich beteiligen können die in der Vorlesung waren sind die Ergebnisse nicht sehr aussagekräftig)
mehr Berücksichtigung des Studenten als Mensch
und generell eine einseitige Problembetrachtung nur von der Seite der Fakultät verhindern
 - mehr Lernplätze
- ^{8.6)} Hast du noch Anregungen, Wünsche oder Kritik zum Thema Gremien und Ämter?
- Ich höre davon zum ersten Mal. Also bisschen mehr Kommunikation wäre sehr nützlich
 - Mailadressen besser kommunizieren. Mehr FAQs.
 - Marcus 4 Schlüssel *du kannst das Messer jetzt weglegen ok?*
 - Mehr zu Stipendien informieren
 - Nein
 - Unklare Vergabe der Ämter. Wie kam Person XY zu ihrem Amt sollte klar Kommuniziert werden. Bis auf den Vorstand habe ich nie die Möglichkeit gehabt jemanden zu wählen.
 - Vielleicht mehr aufklären, was das jeweilige Amt macht, wer es ausführt und welche Positionen diese Person vertritt.

9. VS und politische Aspekte

9.3) Hier weitere Gründe eintragen:

- Auslandsstudium
- Briefwahl aus dem Ausland hatte nicht genug Vorlauf (oder ich habe den Prozess nicht vollständig verstanden gehabt).
- Erst habe ich die Wahlen ignoriert, dann habe ich mir vorgenommen zu wählen, war aber 5 min zu spät ;)
- Ging bei mir nur am letzten Tag und bin nach dem Mittagessen heimgefahren. Auf dem Heimweg ist es mir eingefallen, dann war es zu spät.
- Ich durfte als Lehramtler leider nur in meinem anderen Fach wählen
- Ich fühle nicht dass AstA / StuPa / was auch immer ich da wähle tatsächlich was bewirken
- Ich hatte keine Zeit, mich ausreichend zu informieren, daher wollte ich lieber keine Stimme einbringen.
- Ich studiere Lehramt und bin bei meinem anderen Fach in der Wählerliste aufgelistet.
- Ich studiere an zwei Universitäten und bin nur zu den Wahlen der anderen Uni gegangen.
- Ich war noch nicht am KIT
- Leben in ihrer eigenen Welt / haben vollständig andere Ansichten.
- War noch kein Student am KIT
- verpasst

9.5) Hier weitere Vorschläge eintragen:

- Aushänge an den Türen der Vorlesungssäle, damit erreicht man mehr Leute (-101 usw.)!
- Infomonitor im Flur (Keller vom Infobau)
- Mein Nachbar
- SCC Student Mailingliste
- Vorlesungswerbung
- Zwei Wochen vorher in der Fachschaft selbst ein Plakat aufhängen (falls ihr nicht schon bereits dort informiert)

9.6) Gibt es hochschulpolitische Themen, für die sich die Fachschaft einsetzen sollte? Ein Bericht des AstA, der auch Hochschulpolitik bespricht, findet sich z.B. hier.

- - Mehr Lernräume, besonders für Gruppenarbeit
- - Fahrradfreundlichkeit, insbesondere Pumpstationen und bessere und mehr Fahrradständer an den Gebäuden
- Aktivere studentische Mitgestaltung des Studienverlaufs, bessere Ausrichtung des Studiums auf Arbeitsrealität (mehr verpflichtende Softskills - gerade im ersten Semester sollten Kurse wie man sich richtig organisiert und eigenständig lernt verpflichtend sein, mehr Gruppenprojekte).
- Anpassung der Regelstudienzeit, wenn es genügend Studis nicht schaffen, darin fertig zu werden (und das ist bei weitem der Fall!!!)
- Auch hier sollte eher eine neutrale Auffassung vertreten werden.
- Chancengleichheit für Menschen mit Behinderung oder chron. Erkrankungen: Mehr Öffentlichkeitsarbeit, damit evtl. Betroffene überhaupt wissen, dass es Ausgleichsmöglichkeiten & Ansprechpartner für sie gibt (besonders im Bereich seelische Gesundheit).
- Entsprechend des Fachs: Datenschutz und Privatsphäre
MLP runter vom Campus
- Gegen exzessives Gendern vorgehen, die meisten Texte sind kaum mehr leserlich, campusweite e-scooter, die besitzer von kit-cards kostenlos benutzen können, längere Öffnungszeiten der Gebäude, viel mehr Lernplätze für Gruppen
- Ich finde, ihr solltet euch aktiv nicht einsetzen.
- Im Studium muss weiterhin freiraum sein, um sich mit fachfremden Dingen zu beschäftigen, einfach mal nichts zu tun, die Welt zu entdecken ...
- Installation einer Ampel an der Kreuzung vor dem Infobau.

- Ja, dem Thema, dass sich ASTA, StuPa und die restliche Hochschulpolitik aus nicht hochschulspezifischen Themen raushalten sollte.
 - Ja, die Fachschaft sollte auch die politischen Interessen der Studis stärker vertreten.
Das gehört zu ihrer Arbeit.
 - Kein Fenchel in der Mensa!
 - Keine Kooperation mit Rüstungsunternehmen am KIT (wie derzeit z.B. mit Rheinmetall)
 - Klimanotstand
 - Landesweites Studiticket
 - Mehr Fahrradständer.
 - Mehr Lernplätze
 - Mehr Lernplätze sind immer gut
 - Nein
 - Nein - ich finde das man derzeit genug Personen, Unternehmen & Organisationen hat die mit Politik um sich schmeißen - bitte macht da nicht mit. Erst recht würde ich mir keine 18 Seiten (verlinktes Dokument) über Politik durchlesen, wenn ich sowieso schon von allen Seiten damit zugedröhnt werde.
 - Nein. Bitte nicht.
 - Okay das ist jetzt sehr random, aber seit einiger Zeit wurden alle Pfandautomaten ausgetauscht. Seit dem Austausch kann man nicht mehr alle Pfandflischen & Dosen die es in den Automaten gibt (besonders die Automaten mit der Glasfront) bei den neuen Pfandautomaten zurückgeben. Sondern eben nur Coca Cola Pfand. Wenn ich also hier an einem Automat an der Uni ein Monster kaufe, kann ich nirgends an der Uni das Pfand zurückgeben. Deswegen sieht man öfter an den Pfandautomaten und in Mülleimern Pfand rumstehen was recht unnötig ist.
 - Regelstudienzeit sollte verlängert werden.
 - Regelstudienzeitverlängerung, ECTS-Anpassung gegen das Ungleichgewicht im internationalen: hier hart verdient, dort nachgeworfen.
 - Senkung dem Semesterbeitrags vor dem Hintergrund das der ASTA schon einige Rücklagen hat. Ich muss nicht anderen ihre Feste finanzieren. Der ASTA hat wahrlich keinen Rückhalt bei den Studierenden (10% Wahlbeteiligung) und sollte das als klare Kritik an ihrer Arbeit verstehen.
 - Umwelt und Klimaschutz,
Weiterführung der Civilforschungsklausel.
 - Warum kann man mit dem Studententicket nur zu Zeiten fahren, an denen man nicht an die Uni möchte? Das beschäftigt mich seit 5 Jahren jeden Tag.
 - Weniger Bürokratie, weniger "harte Hürden" -> den Student als Mensch sehen
 - mehr Lernraum zB wieder im Staatstheater, OpenAccess Initiativen unterstützen/verfolgen (falls das in euren Einflussbereich fällt)
- 9.7) Hast du sonst noch etwas, das du uns sagen willst, oder Anmerkungen zur Umfrage selbst?
- Als Wiese fragte, was Spaß sei, ist die Fachschaft für mich gestorben.
 - Cool das ihr das macht, finde ich super!
 - Cool, dass ihr sowas überhaupt auf die Beine stellt! <3
 - Danke fuer euer Engagement!!!!
 - Danke für die Umfrage! Allein durch die "Wusstest du, dass ..." Fragen habe ich ein paar Dinge dazu gelernt und mich an andere erinnert.
 - Danke für eure Arbeit!
 - Danke für eure tolle Arbeit :)
 - Danke.
 - Die Umfrage hat länger als versprochen gedauert, war aber an sich gut und hat mal angeregt die fsmi-Seite zu besuchen und sich die überhaupt mal genauer anzuschauen.
 - Gute Idee, die Umfrage! Ständiges Weiterverbessern ist top!
 - Ich denke, dass ein Teil der Studenten grundsätzlich nicht genug Interesse und Initiative hat, sich an der FS zu beteiligen Bzw an Veranstaltungen teilzunehmen. Man sollte eine gewisse Grundenthaltsamkeit nicht als (persönliche) Kritik sehen - die gibt es überall.

- Insgesamt wird sehr gute Arbeit geleistet, weiter so. Wenn ich mir etwas wünschen dürfte: Kaffee und andere Getränke würde ich lieber über die Fachschaft als anderweitig beziehen. Das machen mMn die Physiker ziemlich gut.
- Ist die Umfrage überhaupt auch für FSler selbst gedacht?
- Leider ist der Fachschaftsraum im Infobau nicht sehr einladend, weshalb ich ausschließlich die Mathe-Fachschaft besuche.
- Mathe und Info FTW. :D
- Nein
- Nein.
- Umfrage ist gut, sollte ab jetzt regelmäßig gemacht werden.
- War eigentlich immer Zufrieden mit dem Angebot der Fachschaft :)
- viele kleine, unwichtige Fragen. Bitte kürzer halten.